



WORLD THINKING DAY

Unsere Welt, unsere Zukunft

Umwelt und Gendergerechtigkeit



Einleitung

Willkommen zum Activity Pack des Thinking Day 2022:

Unsere Welt, unsere Zukunft.

Was ist der World Thinking Day?

Ein Tag der internationalen Freundschaft, den die Pfadfinder*innen seit 1926 feiern.

Jedes Jahr am **22. Februar** feiern

Pfadfinder*innen die Bewegung und vernetzen sich, indem sie zusammen Spaß haben, etwas über globale Themen lernen und aktiv werden zu den Themen, die ihre Gemeinschaft betreffen. Außerdem sammeln sie Spenden für die **10 Millionen WAGGGS** Mitglieder weltweit.

Die Idee des World Thinking Day entstand bei der **vierten WAGGGS Weltkonferenz** in den USA.

Der 22. Februar wurde gewählt, weil es sowohl der Geburtstag von **Lord Baden-Powell**, dem Gründer der Pfadfinderbewegung, als auch von **Olave Baden-Powell**, der Gründerin der Pfadfinderinnenbewegung, war.

Wusstest du, dass du Teil einer weltweiten Bewegung bist, die World Association of Girl Guides and Girl Scouts heißt? Bleibe informiert. Bleibe verbunden.

Am Internationalen Tag der Mädchen 2020 haben wir Pfadfinderinnen unter 18 Jahren aus **100 Ländern** gefragt, welche Probleme sie am meisten beschäftigen und was sie in der Welt verändern wollen.

Aus den Daten haben wir erfahren, dass das **dringendste Problem die Umwelt** ist.

Deshalb ist das Thema des Thinking Day von 2022-2024 **Unsere Welt, Unsere Zukunft**. Dieses Jahr starten wir eine dreijährige Reise, die Pfadfinder*innen zu umweltbewussten Führungskräften machen soll.

Jedes Jahr werden wir auf dem Umwelt-Thema aufbauen und die Verbindungen zu anderen globalen Problemen beleuchten.

Dieses Jahr schauen wir darauf, wie **Mädchen und Frauen überproportional von Umweltproblemen und Klimawandel betroffen** sind.

Folge WAGGGS auf Social Media.



@WAGGGSworld

2022 : Unsere Welt, Unsere Zukunft

Umwelt und Gendergerechtigkeit

“Wir werden entweder eine Zukunft haben, in der Frauen vorausgehen, um Frieden mit der Erde zu finden, oder wir werden keine Zukunft für die Menschen haben.”

Vandana Shiva

2023: Unsere Welt,
Unsere Zukunft,
Umwelt und globale Armut

2024: Unsere Welt,
Unsere Zukunft,
Umwelt,
Frieden und Sicherheit

Lasst uns zusammen lernen

Wenn ihr dieses Activity Pack durchführt, können Pfadfinder*innen:

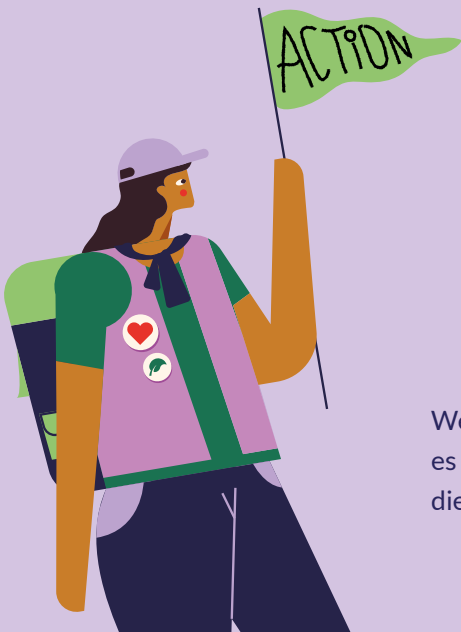


Umweltprobleme kennenlernen

- ✍ Mehr über den Klimawandel und warum er ein wichtiges Thema ist lernen
- ✍ Dringende Umweltprobleme in der heutigen Welt kennenlernen
- ✍ Verstehen wie unsere Taten die Umwelt beeinflussen

Gendergerechtigkeit verstehen

- ✍ Verstehen, warum Frauen und Mädchen stärker vom Klimawandel betroffen sind
- ✍ Die Verbindung von Gendergerechtigkeit und der Umwelt in ihrem Leben reflektieren
- ✍ Entdecken, wie Jugendliche aktiv werden können für die Umwelt und das Klima



Aktiv werden

- ✍ Herausfinden, was sich ändern muss, um die Umwelt zu schützen
- ✍ Einen Plan entwickeln, um die Umwelt in ihrem täglichen Leben zu schützen
- ✍ Inspiriert werden, um Dinge anzusprechen und aktiv für die Umwelt zu werden und andere zu unterstützen das auch zu tun

Wenn du mehr über Gendergerechtigkeit lernen willst und warum es wichtig ist, wenn du ein*e gute*r Leiter*in sein willst, schaue dir die [Zusammenfassung des WAGGGS leadership models an](#).



Unsere Welt, Unsere Zukunft

Die Verbindung zu unserer Umwelt und der Natur war schon immer ein Pfeiler der Pfadfinder*innenbewegung seit ihrer Gründung vor über hundert Jahren. Das Pfadfinder*innengesetz sagt: "Ein*e Pfadfinder*in ist Freund*in aller Tiere." Viele Länder haben dieses Gesetz angepasst, sodass es alle Lebewesen oder die Natur im Allgemeinen umfasst. Durch das Pfadfinden lernen junge Menschen die Natur zu respektieren und zu schätzen und in ihr zu leben ohne sie zu stören.

Der Klimawandel und die Umweltzerstörung bedrohen unsere Welt und unsere Zukunft. Wir sehen bereits die

Konsequenzen: **Steigender Meeresspiegel, Naturkatastrophen und aussterbende Spezies.**

Da Mädchen und Frauen eher von Armut betroffen sind, ihre Menschenrechte weniger geschützt werden und sie mehr systemischer Gewalt ausgesetzt sind, sind sie auch überproportional von den Bedrohungen des Klimawandels betroffen.

Dieses Activity Pack feiert Frauen, die einen Unterschied im Klima- und Umweltschutz, als Weltverbesserinnen gemacht haben. Ihre Geschichten sollen euch inspirieren, um mehr über die Verbindung von Umwelt und Gendergerechtigkeit zu lernen.

Klimawandel

Eine Veränderung des Klimas, die direkt oder indirekt durch Menschen verursacht wird und die Zusammensetzung der Atmosphäre verändert und von den natürlichen Schwankungen abweicht. Der Klimawandel schadet der Umwelt und unseren Gemeinschaften und betrifft uns alle.

Gendergerechtigkeit

Bezieht sich auf die Gleichheit von Frauen und Männer in Rechten, Pflichten und Möglichkeiten. Gleichheit bedeutet nicht, dass Frauen und Männer dasselbe sind, sondern, dass ihre Rechte nicht davon abhängen, ob sie männlich oder weiblich geboren wurden (UN Women). Diskriminierung von Frauen und Mädchen nimmt verschiedene Formen in unterschiedlichen Teilen der Welt an, aber noch kein Land der Welt hat wirkliche Gendergerechtigkeit erreicht.

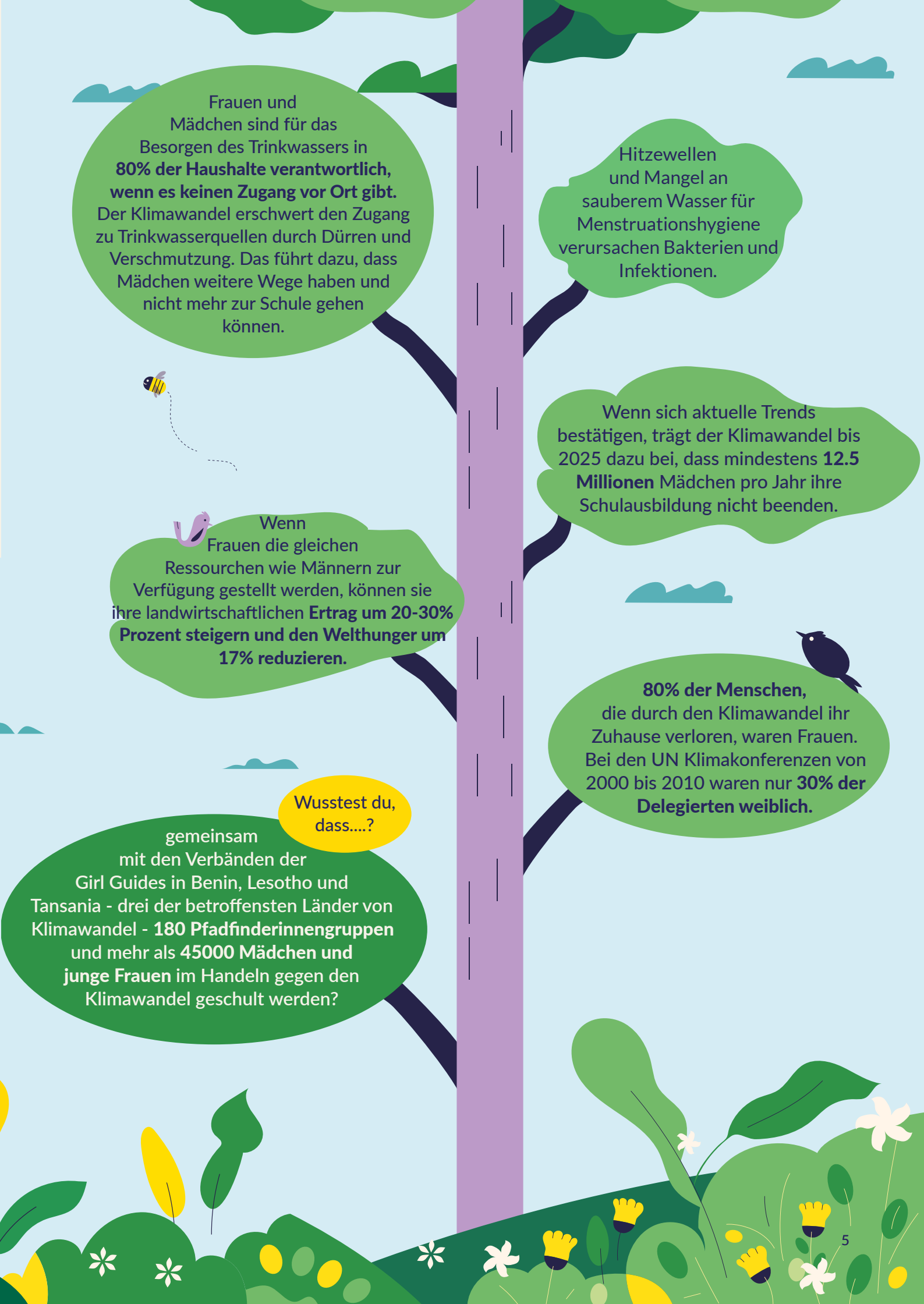
Klimawandel und Gendergerechtigkeit

Der Klimawandel verursacht extreme Wetterereignisse und Naturkatastrophen, da er den Wasserkreislauf beschleunigt. Für Frauen und Kinder ist es **14-Mal** wahrscheinlicher bei einer Katastrophe zu sterben als Männer.

Die Unterbrechung der Gesundheitsversorgung bei Naturkatastrophen betrifft den Zugang zu frauenärztlichen Versorgung vor allem, bei Schwangerschaften und Geburten.

Die Fähigkeiten und das Wissen von Frauen in den Bereichen Innovation, Nahrung, Energie und Abfallwirtschaft können im Kampf gegen den Klimawandel eingesetzt werden.

Frauen sind unter den Ersten bei der Reaktion der Gemeinschaft auf Naturkatastrophen.



Frauen und Mädchen sind für das Besorgen des Trinkwassers in **80% der Haushalte verantwortlich, wenn es keinen Zugang vor Ort gibt.** Der Klimawandel erschwert den Zugang zu Trinkwasserquellen durch Dürren und Verschmutzung. Das führt dazu, dass Mädchen weitere Wege haben und nicht mehr zur Schule gehen können.

Hitzewellen und Mangel an sauberem Wasser für Menstruationshygiene verursachen Bakterien und Infektionen.

Wenn sich aktuelle Trends bestätigen, trägt der Klimawandel bis 2025 dazu bei, dass mindestens **12.5 Millionen** Mädchen pro Jahr ihre Schulausbildung nicht beenden.

Wenn Frauen die gleichen Ressourcen wie Männern zur Verfügung gestellt werden, können sie ihre landwirtschaftlichen **Ertrag um 20-30% Prozent steigern und den Welthunger um 17% reduzieren.**

80% der Menschen, die durch den Klimawandel ihr Zuhause verloren, waren Frauen. Bei den UN Klimakonferenzen von 2000 bis 2010 waren nur **30% der Delegierten weiblich.**

Wusstest du, dass....?

gemeinsam mit den Verbänden der Girl Guides in Benin, Lesotho und Tansania - drei der betroffenen Länder von Klimawandel - **180 Pfadfinderinnengruppen** und mehr als **45000 Mädchen und junge Frauen** im Handeln gegen den Klimawandel geschult werden?

Activity Guide

Alle Aktivitäten können auch online durchgeführt werden.

Activity Name	Weltverbesserin	Zeit
Einwegplastik in unserem Leben	Isatou Ceesay	20 min
Klimawandel Scharade	Tessa Kahn	15 min
Der Bienenstock funktioniert	Leydy Pech	20 min
Ressource Bäume	Hindou Oumarou Ibrahim	20 min
Der Wissenschaft zuhören	Greta Thunberg	15 min
Pestizid Bingo	Rachel Carson	40 min
Ein Spaziergang im Park	Malaika Vaz	20 min
Matten aus Plastiktüten	Isatou Ceesay	60 min
Sprich für Frauen	Tessa Kahn	30 min
Gemeindekartierung	Hindou Oumarou Ibrahim	20 min
Baue deinen Bienenstock	Leydy Pech	20 min
Finde deine Stimme	Greta Thunberg	30 min
Was macht eine Führungskraft aus	Rachel Carson	25 min
Jagd auf Wildtierhandel	Malaika Vaz	30 min
Aus Müll wird ein Schatz	Isatou Ceesay	30 min
Eintreten für Veränderung	Tessa Kahn	20 min
Natur Magazin	Leydy Pech	45 min
Gemeinschaft, Geschichten erzählen	Hindou Oumarou Ibrahim	30 min
Kreativität ist deine Stimme	Rachel Carson	30 min
Wildtier Filmer*in	Malaika Vaz	30 min
Ändere die Regeln	Greta Thunberg	20 min

! Draußen

! Individuell

• Jüngere Altersgruppe

● Mittlere Altersgruppe

⊙ Ältere Altersgruppe

Anpassbar für

Am besten geeignet

EXPLORE

PRACTISE GENDER EQUALITY

TAKE ACTION

Lerne die Weltverbesserinnen kennen

Lasse dich von den Geschichten von Frauen inspirieren, die Umweltveränderungen bewirken, und erfahre, wie sie wichtige Themen im Kampf gegen den Klimawandel angegangen sind.

Leydy Pech

Maya Imkerin und Aktivistin

Sie ist eine Imkerin, die eine erfolgreiche Koalition angeführt hat, um Monsanto zu stoppen, genveränderte Sojabohnen in Mexiko anzubauen. Sie ist Mitglied einer Kooperative die ausschließlich von Maya Frauen bewirtschaftet wird. Leydy hat eine Vielzahl von stachellosen Bienen, die Melipona Beecheii genannt werden und seit Jahrhunderten Teil der Maya-Kultur sind.

Preise - Goldman Environmental Prize im Jahr 2020



Isatou Ceesay

Gambische Recyclingaktivistin

Ihr Leben änderte sich, als sie vom Abfallrecycling erfuhr. Sie hatte die innovative Idee, Plastiktüten in brauchbare Produkte zu wandeln, indem sie die Tüten zu Matten zusammenhäkelte. Sie überredete ihre Freundinnen, eine Frauengruppe zu gründen, in der sie begannen, Plastiktüten zu sammeln und zu recyceln. Isatou wurde für ihre Arbeit vielfach ausgezeichnet und hat über 11.000 Menschen in Upcycling und den Gefahren von Plastik für die Umwelt geschult.



Greta Thunberg

Schwedische Umweltaktivistin

Im Alter von 15 begann sie mit einem Schild mit der Aufschrift „Schulstreik für das Klima“ vor dem schwedischen Parlament zu protestieren. Greta sprach auf der Klimakonferenz der Vereinten Nationen 2018 und 2019 und junge Menschen auf der ganzen Welt begannen daraufhin, wöchentlich zu protestieren. Sie gewann viele Auszeichnungen und wurde im Jahr 2019 in die Forbes-Liste der mächtigsten Frauen der Welt aufgenommen. Außerdem wurde sie drei Jahre in Folge für den Friedensnobelpreis nominiert.



Malaika Vaz

Indische National Geographic Forscherin,
Tierfilmerin and TV-Moderatorin

Ihre Leidenschaft ist es Dokumentarfilme über die Umwelt und bedrohte Tierarten zu drehen. Dabei legt sie den Fokus auf Wildtierhandel und gemeinschaftlichen Naturschutz. Sie hat auch eine Organisation mit dem Namen Kriya gegründet, die Mädchen und Kinder aus Stammesgemeinschaften stärkt.

Preise – Grüner Oscar Nominierung für ihren

Film über Mantarochen,
Jackson Wild Media
gewonnen



Hindou Oumarou Ibrahim

Tschadische Umweltaktivistin/Klimaaktivistin

Sie erlebte aus erster Hand die Auswirkungen des Klimawandels auf die Ureinwohner*innen, als der Tschadsee austrocknete, welcher die Hauptwasserversorgung der Gemeinde war. Sie gründete auch eine Organisation, die sich auf die Förderung der Rechte von Mädchen und Frauen in der Mbororo-Gemeinde konzentriert und die Führung und das Eintreten für den Umweltschutz inspiriert.

Im Jahr 2016 wurde Ibrahim ausgewählt, die Zivilgesellschaft bei der Unterzeichnung des historischen Pariser Klimaabkommens am 22. April 2016 zu vertreten.



Rachel Carson

US-amerikanische Meeresbiologin und
Naturschriftstellerin

Sie schrieb den Bestseller „The Sea Around Us“ und gewann damit einen US-amerikanischen National Book Award. Rachel hat ihren Fokus verändert, um die Öffentlichkeit vor den langfristigen Auswirkungen des Missbrauchs von Pestiziden zu warnen. Ihre Bemühungen führten zu einer Umkehr der nationalen Pestizidpolitik, die zu einem landesweiten Verbot von DDT und anderen Pestiziden führte. Dies inspirierte auch eine Basis-Umweltbewegung, die zur Gründung der „U.S. Environmental Protection Agency“ führte. Rachel wurde von Präsident Jimmy Carter mit der „Presidential Medal of Freedom“ ausgezeichnet.



Tessa Khan

Anwältin für Menschenrechte in Großbritannien

Sie hat in den letzten 10 Jahren den größten Teil ihrer Arbeit mit Menschenrechten und nachhaltiger Entwicklungspolitik verbracht und auf der ganzen Welt gearbeitet. Tessa kämpft dafür, die CO2-Emissionen zu senken, und zwingt die Regierung, die Verpflichtungen aus dem Pariser UN-Klimaabkommen von 2015 einzuhalten.

2019, wurde sie vom TIME Magazine als eine von 15 Frauen genannt, die den Kampf gegen den Klimawandel anführen.



DAS PROBLEM VERSTEHEN



Erfahre, welche Fragen den Klimawandel betreffen und verstehe ihren Einfluss, indem du eine Aktivität aus diesem Teil auswählst.



Lerne, wie du Veränderungen herbeiführst und nachhaltigere Lösungen für die Zukunft findest.

Einwegplastik in unserem Leben



In dieser Aktivität lernen die Grupp*innen Einwegplastik kennen und entdecken, wie viel es in unserem täglichen Leben vorkommt.

Nach ihrem Studium war Isatou Ceesay als Freiwillige beim „US Peace Corps“ und lernte etwas über Abfallrecycling. Dies veränderte ihr Leben und half ihr, einen nachhaltigen Einfluss in ihrer Gemeinde und in ihrem ganzen Land zu erzielen, als sie anfang, am Upcycling von Plastikmüll zu arbeiten.

Vorbereitung & Materialien

Drucke die Liste der Fragen im Anhang aus. Bitte die Gruppe in der Woche vor der Aktivität das gesamte Plastik, das sie während der Woche wegwerfen würden, zu sammeln und zum Treffen mitzubringen.

Q & A

Die Materialien zum Quiz befinden sich auf Seite 67-68 im Flyer

- 1 Seht euch die Plastiksammlung an, die ihr im Laufe der Woche weggeworfen hättet.

- ✎ Wie viel ist da? Bist du überrascht über die Menge?
- ✎ Was fällt dir bei den Artikeln auf?
- ✎ Weißt du, wie sehr der Gebrauch von Einwegplastik die Umwelt schädigt? Mache das Quiz, um es herauszufinden!

2 Für jünger Gruppen

Ihr steht auf einer Linie. Ein*e Leiter*in liest eine Liste von Aussagen vor. Wenn du denkst, dass die Aussage wahr ist, gehst du einen Schritt nach vorn, auf die vordere Seite der Linie. Wenn du denkst, dass sie falsch ist, gehst du einen Schritt zurück, auf die hintere Seite der Linie.

3

Für mittlere und ältere Gruppen

Verwende die Antwortkarten, um die Lücken in den Faktenkarten zu füllen.



4

Diskussion

Hat dich etwas an der Aktivität überrascht?

- ✎ Gibt es etwas, das du anders machen könntest, um den Plastikverbrauch zu reduzieren (eigene Einkaufstüte mitnehmen, Mehrwegbecher verwenden, nicht vorverpackte Produkte kaufen usw.?)
- ✎ Führe die anderen Aktivitäten im Zusammenhang mit Isatou Ceesay durch, um euren Plastikmüll zu recyceln. Wenn du einen anderen Changemaker erkunden möchtest oder falls noch Plastik übrig ist, recherchiere, wie du Plastik in der Nähe recyceln kannst.

**Anpassung für die Onlinegruppenstunde**

Nutze eine Online-Quiz-Plattform oder erstelle eine Folie mit allen Antworten. Lese die Fakten vor und bitte die Teilnehmer*innen, ihre Antwort einzukreisen.

Anmerkung

Die Leiter*innen können ihren Plastikmüll für die Woche sammeln und für alle Teilnehmer*innen verwenden, die möglicherweise nicht in der Lage waren, ihren eigenen zu sammeln.

Weitere Aktivitäten

- ✎ Möchtest du die Arbeit von Isatou Ceesay besser kennenlernen? Gehe zu **Seite 34** und führe die Aktivität „Matten aus Plastiktüten“ durch.
- ✎ Die Plastikverschmutzung hat einen großen Einfluss auf die Tierwelt und kann dazu beitragen, dass Arten vom Aussterben bedroht sind. Möchtest du mehr wissen? Gehe zu **Seite 46** und führe die Aktivität „Jagd nach Wildtierhandel“ durch.

Klimawandel Scharade



Bei dieser Aktivität kommen die Teilnehmer*innen mit Fachbegriffen und Stichwörtern rund um das Thema Klimawandel in Kontakt.

Als Anwältin muss Tessa Khan eine präzise Sprache und geschickte Wortwahl beherrschen, um die Regierung zum Handeln in Bezug auf den Klimawandel zu bewegen. Genau wie sie musst du ein Verständnis der Begriffe entwickeln, um diese verwenden zu können.

Vorbereitung und Materialien



Schale



Stifte



Papierstreifen



Stoppuhr

1. Spiele dieses Spiel, um mehr über den Klimawandel und dessen Auswirkungen zu lernen - erstellt hierfür eine Liste von Begriffen, welche im Zusammenhang mit dem Klimawandel stehen.

2. Besprecht den Hintergrund und die Bedeutung der Wörter, damit alle diese verstanden haben.

3. Schreibt alle Wörter auf die Papierstreifen und mischt diese in der Schüssel einmal durch.

4. Teilt euch in zwei Teams auf und stellt den Timer auf 1 Minute. Der erste Spieler nimmt einen Zettel aus der Schüssel und beschreibt das Wort was darauf steht seinem Team, ohne dieses selbst zu benutzen. Wenn das Team dieses errät, zieht der nächste Spieler des Teams einen Zettel und erklärt dieses ebenfalls, usw.



5 Wenn der Timer abgelaufen ist werden die richtig erratenen Begriffe gezählt und der Punktestand festgehalten. Danach wird der Timer neu gestartet und das andere Team ist dran.

- 6** Das Spiel wird in 3 Runden gespielt.
- ✎ In der ersten Runde muss das gezogene Wort dem Team erklärt werden, ohne dieses selbst zu benutzen.
 - ✎ In der zweiten Runde darf nur noch ein Wort benutzt werden, um den gezogenen Begriff zu beschreiben.
 - ✎ In der dritten Runde muss der gezogene Begriff pantomimisch dargestellt werden.

7 Nach den drei Runden gewinnt das Team mit den meisten Punkten und es soll diskutiert werden, welches Wort am schwierigsten zu verstehen war.

Anmerkung

Wenn die Gruppe noch nicht mit dem Thema „Klimawandel“ vertraut ist, können ein paar Begriffe vorbereitet werden. Hier ein paar Beispiele: Klima, Wetter, Temperatur, Erderwärmung, Natur, erneuerbare Energie, Treibhausgas, Nachhaltigkeit, Biodiversität, Meeresspiegelanstieg, gefährdete Tiere usw.

Tessa Khan lebt in England. Dort befindet sich die Pax Lodge, eines der fünf WAGGGS Weltzentren. Das ist ein Ort „wo Fremde schnell Freunde werden“ und liegt direkt neben dem WAGGGS Hauptsitz in London.

Anpassung für die Onlinegruppenstunde

Nutze eine Internetseite wie beispielsweise „fishbowl“, um das Spiel auch im Onlineformat mit der Gruppe spielen zu können, oder der*die Spielleiter*in lässt jeder Person privat eine Nachricht mit einem Wort für jede Runde zukommen.

Weitere Aktivitäten

- ✎ Möchtest du deine sprachlichen Fähigkeiten verbessern, neue Methoden und wie ein Anwalt*eine Anwätin debattieren lernen? Dann befrage dich weiter mit Tessa Kahn und mache die „Sprich für Frauen“ Aktivität auf **Seite 36**.
- ✎ Die Verwendung der richtigen Wörter ist ausschlaggebend, um vom Gegenüber ernst genommen zu werden, aber manchmal ist dies nicht ausreichend. Erfahre was ebenfalls dazu führen kann, dass du nicht ernst genommen wirst und mache die „Finde deine Stimme“ Aktivität auf **Seite 42**.
- ✎ Wörter sind wichtig. Wenn du lernen möchtest, in welcher Form Wörter und Sprache gegen Frauen verwendet wurden und wie du diese umdrehen kannst, mache die Aktivität „Was macht eine Führungskraft aus“ auf **Seite 44**.

Der Bienenstock funktioniert



In dieser Aktivität werden die Teilnehmer*innen lernen, was kleine negative Veränderungen für eine Auswirkung auf das Gleichgewicht des Ökosystems haben können.

Leydy Pech ist eine Imkerin aus Mexiko, welche den Maya de Campeche angehört. Sie wurde zur Aktivistin durch ihr Engagement gegen den Anbau genmanipulierten Sojas in ihrer Heimat.

Lasst uns ein Spiel spielen, um zu verstehen, wie das menschliche Handeln das Ökosystem beeinträchtigt

Vorbereitung und Material



Seil



Augenbinden

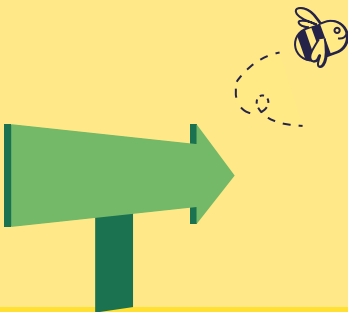
1. Setzt euch in einen Kreis und stellt euch vor, dass alle Mitspieler*innen Bienen sind.
2. Setzt euch Augenbinden auf und nehmt das lange Seil, sodass es einmal um den Sitzkreis verläuft.
3. Eure Aufgabe ist es aus eurem Sitzkreis ein Quadrat zu bilden. Ihr könnt die Augenbinden abnehmen, wenn ihr fertig seid und euch euer Resultat ansehen.

4. Spielt eine weitere Runde. Bei dieser ist ein*e Mitspieler*in, welche*r ein Pestizid darstellen soll, außerhalb des Kreises. Dieser Spieler*diese Spielerin kann jederzeit einer der „Bienen“ auf die Schulter tippen, wodurch diese dann stumm wird. Die Anzahl der „Bienen“, welche das Pestizid antippen kann, sollte je nach Gruppengröße angepasst werden.





- 5 Sobald ihr erneut fertig seid, nehmt die Augenbinden ab und vergleicht euer Ergebnis mit dem der ersten Runde.



6 Fragt euch:

- Hat die erste Runde besser funktioniert als die zweite? Warum?
- Wie hat es sich angefühlt, die Zusammenarbeit durch das Stummstellen der Spieler*innen zu stören?
- In der natürlichen Umgebung, haben alle Lebewesen eine bestimmte Rolle. Zusammen formen diese das Ökosystem und schaffen ein Gleichgewicht. Wenn dieses gestört wird durch -z.B. den Gebrauch von Pestiziden- setzen wir das Ökosystem enormen Risiken aus.
- Für viele Jahre schon stellen die Frauen der Maya Honig von speziellen Bienen her. Aufgrund der Verwendung von Pestiziden in den Soja Feldern sterben viele Bienen, wodurch der Lebensunterhalt des dort lebenden Volkes gefährdet ist.

Notiz

Leydy Pech ist aus Mexiko, dem Standort von „Our Cabaña“, einem der fünf WAGGGS Weltzentren. Es liegt in der Stadt des ewigen Frühlings Cuernavaca. Seit der Eröffnung 1957 werden dort Gäste aus aller Welt empfangen und es werden eine Reihe an Aktivitäten und Programmen angeboten.

Anpassung für die Onlinegruppenstunde

Diese Aktivität kann durch die Verwendung einer online stattfindenden Herausforderung für die Gruppe, angepasst werden. Hierbei stellt das Pestizid dann immer neue Schwierigkeiten in dem Spiel dar. Die Herausforderung an sich und der Schwierigkeitsgrad sollte dem Alter der Gruppe angepasst werden.

Weitere Aktivitäten

- Willst du mehr über Bienen wissen? Dann erfahre mehr über Leydy Pech durch das Absolvieren der Aktivität „Bauen deinen Bienenstock“ auf **Seite 40**.
- Genau wie Pflanzen und Tiere im Ökosystem, spielen auch Menschen eine wichtige Rolle in der Gesellschaft. Lerne wie du jede Perspektive berücksichtigen kannst, indem du die Aktivität „Gemeindekartierung“ auf **Seite 38** durchführst.
- Die Erhaltung der Biodiversität und der Schutz der Wildtiere sind ein ausschlaggebendes Problem in Bezug auf eine bessere Zukunft. Lerne wie Mädchen daran teilnehmen können, indem du die Aktivität „Jagd nach dem Wildtierhandel“ auf **Seite 46** durchführst.

Ressource Bäume



Bei dieser Aktivität erforschen die Grüpplinge, wie Bäume miteinander konkurrieren, um Nährstoffe, Sonnenlicht, Platz und Wasser zu erhalten.

Erfahre, wie sich der Klimawandel auf die Verteilung der globalen Ressourcen auswirken kann.

Hindou Oumarou Ibrahim begann sich für Umweltaktivismus zu interessieren, als sie sah, dass der Tschadsee aufgrund des Klimawandel austrocknete, was enorme Auswirkungen auf die indigene Bevölkerung hatte, die zum Leben auf natürliche Ressourcen angewiesen ist. Spiele ein Spiel, um zu verstehen, wie der Klimawandel die natürlichen Ressourcen beeinflusst!

Vorbereitung und Materialien

Verteilt die farbigen Marker auf dem Boden in dem Bereich, in dem ihr spielt.



Farbige
Marker oder
Spielsteine
in 3 Farben



Kleine
Quadrate
aus Papier in
3 Farben

*Mindestens
3-mal
so viele
Spielsteine
wie
Teilnehmer
*innen jeder
Farbe



1

Verteilt euch in der Gruppe mit etwa 90 cm Abstand zueinander. Jede*r von euch stellt einen Baum dar, dessen Ziel es ist, so viele Ressourcen wie möglich zu erhalten.

2

Verteile die "Baumressourcen" gleichmäßig auf die Spieler*innen, sodass die Ressourcen etwa 30-60 cm voneinander entfernt sind. Jede Farbe steht für eines der drei Dinge, die ein Baum braucht: Wasser, Sonnenlicht, Nährstoffe. Weise jedem Bedürfnis eine Farbe zu (z. B. blau = Wasser, gelb = Sonnenlicht, rot = Nährstoffe).

3

Starte das Spiel! Du musst versuchen, die benötigten Ressourcen zu sammeln, ohne dich von deinem Platz zu bewegen. In jeder Runde musst du versuchen drei oder mehr von jeder Ressource zu sammeln, um ein gutes Wachstum zu erzielen. Wenn du zwei von jeder Ressource hast, hast du ein durchschnittliches Wachstum, und ein oder weniger von jeder Ressource bedeutet schlechtes Wachstum.



4

Wenn jemand zwei Spielrunden ein schlechtes Wachstum hat, wird sie*er eliminiert.

5

Spiele zusätzliche Runden, in denen eine oder mehrere der folgenden Bedingungen eingeführt werden:

- 🚩 Die Bäume stehen oder sitzen näher beieinander (was mehr Wettbewerb bedeutet).
- 🚩 Weniger Wasserressourcen (steht für eine Dürre).
- 🚩 Weniger Sonnenlichtressourcen (was Überbevölkerung für junge Bäume darstellt)
- 🚩 Weniger Nährstoffressourcen (steht für schlechte Bodenqualität).

6

Diskussion

Was könnte mit einem echten Baum passieren, der einen oder mehrere seiner Bedürfnisse nicht befriedigen kann?

- 🚩 Könnt ihr Arten von Bäumen nennen, die vielleicht andere Bedürfnisse haben als andere?
- 🚩 Wie kann sich der Klimawandel auf die Ressourcen, die den Bäumen zur Verfügung stehen auswirken?
- 🚩 Wie würde dieses Modell für den Menschen aussehen? Wie wird sich der Klimawandel auf die Ressourcen für den Menschen auswirken? Und welche Auswirkungen könnte dies haben?

Wusstest du schon?

Aufgrund des Klimawandels könnten weniger Ressourcen zur Verfügung stehen, darunter Lebensmittel und Nährstoffe, was zu Mangelernährung führen kann. Wir haben ein Abzeichen, welches Mädchen helfen soll, Mangelernährung zu bekämpfen! Nimm die **Herausforderung** noch heute an.

Anpassung für die Onlinegruppenstunde

Erstelle eine PowerPoint-Folie mit den Ressourcen und teile deinen Bildschirm. Die Spieler*innen können auf den Bildschirm zeichnen, um eine Ressource für sich zu beanspruchen.

Weitere Aktivitäten

- ✍ Hindou Oumarou Ibrahim engagierte sich in ihrer Gemeinde, indem sie sich Gehör verschaffte. Lerne mehr in der Aktivität "Gemeindekartierung" auf **Seite 38**.
- ✍ Natürliche Ressourcen sind für Tiere und Insekten wichtig, um einen Unterschlupf zu finden. Lerne, wie Bienen natürliche Ressourcen nutzen in der Aktivität "Baue deinen Bienenstock" auf **Seite 40**.
- ✍ Willst du mehr über die Auswirkungen des Klimawandels auf den Menschen, insbesondere Frauen erfahren? Gehe zu Aktivität "Sprich für Frauen" auf Seite 36.

Der Wissenschaft zuhören



In dieser Aktivität werdet ihr lernen zu verstehen, was der Klimawandel ist und eure Gefühle bezüglich dessen mit den anderen Teilnehmer*innen zu teilen.

Greta Thunberg ist Umweltaktivistin und bekannt dafür, die Führer*innen der Welt zu bitten, Maßnahmen gegen den Klimawandel einzuräumen. Sie ermutigt dazu, Klimaexpert*innen zuzuhören, denn die Wissenschaft sagt uns, was wir tun müssen, um die Auswirkungen des Klimawandels zu begrenzen. Heute schauen wir uns an, was die Klimawissenschaft uns sagt!

Vorbereitung und Materialien

Drucke die Antworten auf das Quiz aus und schneide sie aus. Verteile sie dann in dem Veranstaltungsraum.



Stift



Papier

Q & A

Die Quiz Fragen und Antworten sind auf Seite 69-70

- 1 Bildet kleine Gruppen, kreiert einen Jubelschrei.
- 2 Stellt eine Frage aus dem Quiz. Als Gruppe schaut ihr euch gemeinsam im Veranstaltungsraum um, um die richtige(n) Antwort(en) zu finden. Wenn ihr denkt, ihr habt die richtige Antwort gefunden, macht euren Jubelschrei und zeigt eure Antwort(en). Die erste Gruppe, die die richtigen Antwort(en) findet, bekommt einen Punkt



- 3 Die Gruppe mit den meisten Punkten, gewinnt.

- 4 Greta erklärt oft, dass der Klimawandel sie wütend macht. Erstellt in euren Gruppen ein Emoji, welches widerspiegelt, wie ihr euch fühlt, nachdem ihr all diese Fakten kennengelernt habt. Teilt eure Gefühle miteinander.



Willst du mehr über Umwelt- und Klimathemen wissen?

Hast du von den YUNGA Challenge Badges gehört? Die Youth and United Nations Global Alliance (YUNGA) Challenge Badges lehren junge Menschen alles von Biodiversität und Verschmutzung durch Plastikmüll bis zur Pollenbestäubung, Wäldern und Landwirtschaft.

Anpassung für die Onlinegruppenstunde

Verwende zum Ausführen einen Online-Quiz-Ersteller, wie z.B. Kahoot.

Weitere Aktivitäten

- ✎ Greta Thunberg ist eine leidenschaftliche junge Kämpferin gegen den Klimawandel - wie du! Lerne mehr über sie und wie du in ihre Fußstapfen treten kannst in der Aktivität "Finde deine Stimme" auf **Seite 42**.
- ✎ Greta Thunbergs Gefühle, Gedanken und Meinungen werden manchmal belächelt. Lerne mehr über Privilegien und wie du deine Stimme für mehr Gleichberechtigung einsetzen kannst in der Aktivität "Baue deinen Bienenstock" auf **Seite 40**.
- ✎ Greta Thunberg hat eine weltweite Bewegung ins Leben gerufen - sie ist eine echte Anführerin. Erfahre, was Leute über weibliche Anführerinnen sagen in der Aktivität "Was macht eine Führungskraft aus" auf **Seite 44**.

Pestizid Bingo



In dieser Aktivität werdet ihr mit Rachel Carson und ihrer Beteiligung an der Sensibilisierung in Bezug auf die Verwendung von Pestiziden und deren Gefahren bekannt gemacht.

Vorbereitung & Materialien



Bingo Karten auf Seiten 71

Rachel Carson ist bekannt für ihr Buch "Stille Quelle". Es wurde 1962 veröffentlicht. Darin erklärt sie, wie Pestizide der Umwelt schaden. Pestizide sind hochgiftig und können gesundheitliche Probleme bei Menschen und Tieren verursachen. Sie führt den Rückgang der Vogelpopulation auf die Verwendung von Pestiziden zurück.

1 Was sind Pestizide? Sie sind Produkte zur Bekämpfung von Schädlingen (Insekten, Tiere, Pflanzen).

2. Wo sind sie zu finden? Lest euch in Gruppen von 4-5 Personen die verschiedenen Arten von Pestiziden auf euren Bingo-Karten durch.

3

Versucht gemeinsam möglichst viele Haushaltsgegenstände zu finden, die diese Arten von Pestiziden enthalten könnten.

4

Das erste Team, das eine vollständige Reihe von Pestizidtypen erreicht, gewinnt.

Diskutiert:

5

In ihrem Buch beschuldigte Rachel Carson die chemische Industrie, Desinformationen über Pestizide zu verbreiten, damit sie nicht gefährlich erscheinen und die Menschen sie weiterhin verwenden und kaufen würden.

- ✎ Könnt ihr euch ein anderes Beispiel vorstellen, bei dem die Industrie Desinformationen über Dinge verbreitet, die Natur und Umwelt schaden?

Diskutiert:

6

Ihr könnt das Konzept des „Greenwashing“ einführen. Dies ist eine Marketingstrategie, die darauf abzielt, Menschen davon zu überzeugen, dass das Produkt oder die Branche einer Organisation umweltfreundlich ist.

- ✎ Verwendung von Umweltbildern (Grün, Blumen, Natur) auf Verpackungen, um den Anschein zu erwecken, dass es umweltfreundlich ist.
- ✎ Große Modeunternehmen mit enormen Auswirkungen auf die Umwelt beginnen damit, „natürliche“ Materialien zu verwenden, für die sie werben können, wenn sie immer noch viele fossile Brennstoffe, Energie und Wasser verbrauchen und ihren Abfall entsorgen, ohne ihn vorher zu behandeln.
- ✎ Findet eure eigenen Beispiele!



Weitere Aktivitäten

- ✎ Rachel Carson war eine Pionierin, da sie bereits in den 1950er Jahren im Umweltschutz aktiv wurde. Erfahre, wie sie als Frau behandelt wurde in der Aktivität "Was macht eine Führungskraft aus" auf **Seite 44**.
- ✎ Andere Haushaltsgegenstände, die schlecht für die Umwelt sind, sind Dinge aus Einwegplastik. Lerne, wie du Plastikmüll upcyclen kannst in der Aktivität "Matten aus Plastiktüten" auf **Seite 34**.

Anpassung für die Onlinegruppenstunde

Bildet Gruppen in Breakout-Räumen, um die Bingokarten auszufüllen!

Ein Spaziergang im Park



In dieser Aktivität werden Grüpplinge ihre einheimische Umwelt entdecken und lernen, warum es wichtig ist sie zu schützen.

Vorbereitung und Materialien

Recherchiere Tiere und Pflanzen, die in deiner Region heimisch sind, um Fragen beantworten zu können.



Stift



Papier

- 1 Macht einen Spaziergang in der Gegend um euren Treffpunkt. Schreibt auf, welche Tiere und Pflanzen ihr seht oder macht Fotos davon.



- 3 Warum glaubt ihr, dass heimische Arten immer seltener werden? Erstellt eine Mind Map!

- 2 Diskutiert eure Entdeckungen. Sind diese Pflanzen und Tiere heimisch? Wie viele unterschiedliche Tiere und Pflanzen habt ihr gefunden?





5

Warum ist es wichtig heimische Arten und Wildtiere zu schützen? Erstellt eine Liste!

4

Lest dieses Zitat von Malaika Vaz (ihr könnt es für jüngere Gruppen anpassen): „Der Ort an dem mein Team und ich gefilmt haben, war eines der wenigen Naturschutzgebiete der Welt, um weniger beliebte Tierarten wie die Kolar Rundblattnase (eine Fledermaus) zu schützen. Ein Aspekt, den ich gerne noch mehr betrachtet hätte, ist der Welleneffekt, den das Beschützen dieser Tiere auf das Ökosystem hatte. Als der Granitabbau endete und das Schutzgebiet die Möglichkeit hatte, sich von diesem Druck zu erholen, wuchs die Vegetation nach, die Vögel kamen zurück und kürzlich meldete das Forstamt, dass auch große Jäger, wie Leoparden wieder in der Region gesehen wurden. Der Fakt, dass eine winzige Fledermaus einen Regenschirm bilden kann, für eine Vielzahl an anderen Arten, ist unglaublich.“

Anpassung für die Onlinegruppenstunde

Macht den Spaziergang vor eurem Treffen. Jedes Gruppenmitglied kann einzeln gehen, diskutiert dann online.

Notiz

Malaika Vaz kommt aus Indien. 1966 wurde das Sangam Weltzentrum in Indien gegründet in der WAGGS Region Asien-Pazifik. Events in Sangam drehen sich um Kultur, Leadership, Feste und Wellness.

Weitere Aktivitäten

- ✎ Eine Möglichkeit, wie Malaika Vaz für schützenswerte Arten arbeitet, ist sich gegen Wildtierhandel stark zu machen. Lerne mehr in der Aktivität „Jagd auf den Wildtierhandel“ auf **Seite 46**.
- ✎ Ihr habt die Gegend um euren Treffpunkt bei einem Spaziergang erkundet. Nutzt euer Wissen, um eine Karte eurer Gegend zu erstellen und macht die Aktivität „Gemeindekartierung“ auf **Seite 38**.
- ✎ Eine Gefahr für die Natur ist die Verschmutzung durch Plastik. Lernt, wie ihr Plastik upcyclen könnt in der Aktivität „Matten aus Plastiktüten“ auf **Seite 34**.

Dein Mindset zur Gendergerechtigkeit



Bekomme einen Einblick, wie Frauen zu globalen Führungskräften im Klimawandel werden und Initiative ergreifen.



Wähle einen Abschnitt aus diesem Bereich aus, um zu erfahren, warum Mädchen und Frauen stärker vom Klimawandel betroffen sind.

Klimawandel beeinflusst die Gleichberechtigung, indem er weitere Nachteile für Mädchen und Frauen schafft.

Matten aus Plastiktüten



In dieser Aktivität wirst du mit Plastik kreativ, indem du eine Matte herstellst und entdeckst, wie Frauen die Veränderungen in ihrer Gemeinschaft vorantreiben können.

Isatou Ceesay initiierte 1998 in der Nähe ihres Heimatdorfes ein Recyclingprojekt namens „One Plastic Bag“, welches darauf abzielte, die Gemeinden über die Notwendigkeit der Rückgewinnung des Abfalls aufzuklären. Frauen haben die Macht, Veränderungen in ihren Haushalten und Gemeinschaften zu bewirken. In vielen Teilen der Welt sind Frauen die Käuferinnen von Lebensmitteln für den Haushalt. Durch Bildung können sie den Einwegkunststoff, den sie kaufen, einschränken. Sie erledigen den Großteil der Hausarbeit und entscheiden, was

Vorbereitung & Materialien

Stelle eine Matte aus Plastiktüten her und halte sie in der Gruppenstunde bereit.



Mindestens
20
Plastiktüten
pro Person



Ein paar
Scheren

weggeworfen und was recycelt werden kann. Durch Gemeinschaftsprojekte wie „One Plastic Bag“ werden Frauen ermutigt, ihren Plastikmüll zu recyceln und ihre Gemeinden zu aktivieren, einen positiven Einfluss auf die Umwelt zu haben.

Versuchen wir, eine Matte aus Plastiktüten zu machen.

- 1 Streiche deine Plastiktüte glatt.
- 2 Schneide den Boden der Tüte ab. Du kannst mehr als eine Tüte gleichzeitig schneiden.
- 3 Schneide die Griffe der Tüte ab. Du kannst mehr als eine Tasche gleichzeitig schneiden.



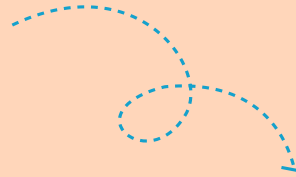
- 4 Falte die Beutel in etwa 5 cm breite Streifen.
- 5 Binde die ersten drei Streifen zusammen.
- 6 Beginne damit, die Taschen zu flechten.

7

Wenn du das Ende des Streifens erreicht hast, dann binde den nächsten Streifen an und flechte weiter.

8

Wenn du ein Muster erstellst, ändere die Richtung und führe den jeweils innenliegenden Streifen durch das vorherige Geflecht, um die Seiten zu verbinden.



9

Flechte und verbinde die Streifen weiter, bis du eine Matte hast.

10

Zum Abschluss bindest du den Zopf zu einem Knoten und steckst die Enden in den Zopf.



Weitere Aktivitäten

- ✎ Willst du mehr über Upcycling lernen? Erfahre mehr über Isatou Ceesays Arbeit in der Aktivität "Aus Müll wird ein Schatz" auf **Seite 50**.
- ✎ Arbeitet wie Isatou Ceesay daran, ein Bewusstsein für Umweltthemen zu schaffen. Schaut dazu auf **Seite 54**.
- ✎ Isatou Ceesay war wirklich kreativ, um eine Lösung gegen Plastikmüll zu finden. Werdet kreativ und entwickelt eigene Ideen in der Aktivität "Ändert die Regeln" auf **Seite 62**.



Sprich für Frauen



In dieser Aktivität untersucht ihr, wie sich der Klimawandel auf das Leben von Frauen auf der ganzen Welt auswirkt und ihr übt aktives Debattieren.

Als Anwältin muss Tessa Khan wissen, wie sie debattiert und ihren Standpunkt selbstbewusst vertreten. Übt eure Debattierfähigkeiten während dieser „Fishbowl“-Diskussionsaktivität!

Vorbereitung und Materialien

Legt die Fakten aus dem Informationsblatt in eurem Veranstaltungsraum aus.



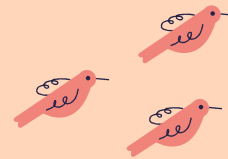
Informationen über Frauen und Klimawandel auf Seite 6 & 7

1

Erfahrt, wie Frauen auf der ganzen Welt vom Klimawandel betroffen sind, indem ihr durch den Veranstaltungsraum lauft.

2

Erstellt zwei Kreise. In dem inneren Kreis (der Fishbowl) führen vier Personen eine Diskussion und im äußeren Kreis hört der Rest der Gruppe zu. Wenn jemand, der*die im äußeren Kreis steht, auch diskutieren möchte, klopft der*diejenige jemandem auf die Schulter, um seinen*ihren Platz im inneren Kreis einzunehmen.



3

Das Thema der Debatte lautet „Sind Frauen und Mädchen stärker vom Klimawandel betroffen als Männer und Jungen“?

Jeweils die Hälfte der Diskutant*innen muss auf der „Ja“-Seite stehen und die andere Hälfte auf der „Nein“-Seite. Zögere nicht, eine*n Debattant*in auszuspielen, der du persönlich nicht zustimmst.

4

Du kannst dich jederzeit in die Diskussion einklinken und jede Seite vertreten. Versuche, mindestens einmal in den inneren Kreis zu treten!

Tipp für den*die Leiter*in:

5

Wenn das Gespräch an einem bestimmten Punkt ins Stocken gerät, kannst du die folgenden Fakten nutzen, um die Diskussion zu erleichtern:

- ✍ Frauen verbringen 3-mal so viele Stunden mit unbezahlter Haus- und Pflegearbeiten als Männer, z.B. indem sie sich um das Haus zu kümmern, Kinder, Essen, Wasser usw. kümmern



5

- ✍ Frauen verdienen 23% weniger als Männer weltweit.
- ✍ Weltweit stellen Frauen nur 13% der landwirtschaftlichen Landbesitzer*innen dar.
- ✍ Zwei Drittel der erwachsenen Analphabet*innen der Welt sind Frauen.
- ✍ 1 von 3 Frauen weltweit hat körperliche oder sexuelle Gewalt erfahren - meist durch einen Intimpartnerin.
- ✍ Frauen haben weltweit nur 24% der Parlamentssitze inne.

Anpassung für jüngere Gruppen

Anstelle der Debatte, erstellt ein 5-Minütiges Theaterstück, das die Geschichte einer Frau erzählt, die Veränderungen ihres Wohnorts aufgrund des Klimawandels erfährt.

Anpassung für die Onlinegruppenstunde

Wenn ihr eine große Gruppe habt, teil sie in kleinere Gruppe auf, um besser diskutieren zu können.

Weitere Aktivitäten

- ✍ Wie Tessa Khan kannst du deine Überzeugungskraft einsetzen, um mehr von den Entscheidungsträger*innen einzufordern. Schlage ihren Weg ein in der Aktivität "Eintreten für Veränderung" auf **Seite 52**.
- ✍ Frauen verschaffen sich eine Stimme und verlangen bei den Maßnahmen gegen den Klimawandel einbezogen zu werden. Erfahre, wie man Frauen weiterbilden kann und auf den Klimawandel aufmerksam machen kann in der Aktivität "Aus Müll wird ein Schatz" auf **Seite 50**.

Gemeindekartierung



In dieser Aktivität lernt ihr, wie die „Gemeindekartierung“ dazu beigetragen hat, die Stimmen der indigenen Frauen zu erheben.

„Gemeindekartierung“ ist eine Methode zur Erstellung von Karten unter Verwendung von lokalem und traditionellem Wissen über die Umwelt. Hindou Oumarou Ibrahim nutzte diese Methode zur Beilegung von Streitigkeiten über Land und Ressourcen und um das traditionelle Wissen über das Land zu bewahren.

Vorbereitung und Materialien

Druckt, sucht oder zeichnet eine Karte eurer Umgebung.



Stifte



Papier



Eine Karte/
Zeichnung
eines
Gebiets in
der Nähe
eurer
Gruppe

- 1 Zeichnet einzeln eine Karte von der lokalen Umgebung eures Veranstaltungsortes.



- 2 Ihr könnt einen Spaziergang um den Veranstaltungsort machen oder, für jüngere Altersgruppen eine bereits vorhandene Karte der Gegend zeigen, eine Minute Zeit geben, um sie zu studieren und auswendig zu lernen und sie individuell neu zu erstellen.

- 3 Bildet Gruppen von 4-5 Personen. Erstellt eine neue Karte, die alle Karten der Gruppe mit all eurem Wissen kombiniert.



- 4 Wenn ihr euch an einige Dinge über das Gebiet erinnert, die ihr nicht in die ursprüngliche Karte eingefügt habt, könnt ihr sie jetzt der Gruppenkarte hinzufügen.



5 Diskutiert:

- Wie war es, euer Wissen zu kombinieren?
- Wurden die Beiträge aller Mitglieder eurer Gruppe gleich gewertet?
- Glaubt ihr, dass eure Perspektive als junger Mensch anders ist als die von anderen Menschen?
- Warst du jemals in einer Umgebung, in der deine Stimme nicht gleichermaßen gehört wurde?



- Der Einsatz von „Mapping“ im Tschad hat die Bedeutung des Wissens der Frauen für die Gemeinschaft hervorgehoben. Hindou Oumarou Ibrahim ist der festen Überzeugung, dass Frauen, die Wasser und Nahrung, traditionelle Medizin sammeln und sich um das Vieh kümmern, ihre Umgebung genauso gut kennen und verstehen, wie jede*r andere und sie haben gleichermaßen wertvolles, traditionelles Wissen zu teilen. In eher konservativen Gemeinschaften werden die Stimmen der Frauen in öffentlichen Foren, in denen Männer sprechen, nicht gehört. Durch die Durchführung von Kartierungssitzungen, speziell mit weiblichen Mitgliedern der Gemeinschaft, konnte Ibrahim ihr Wissen erfassen und von den männlichen Gemeindemitgliedern respektiert werden. Habt ihr Ideen, wie Frauen und Mädchen in verschiedenen Situationen eine gleichberechtigte Stimme erhalten können?



Anpassung für die Onlinegruppenstunde

Diese Aktivität könnte auf die gleiche Weise in einer Online-Sitzung durchgeführt werden, aber es wäre hilfreich, wenn ihr eine große Gruppe seid.

Anpassung für jüngere Gruppen

Du könntest die Teilnehmer*innen stattdessen den Besprechungsraum zeichnen lassen, und ihre Zeichnungen miteinander kombinieren.

Weitere Aktivitäten

- Willst du mehr darüber wissen, wie Hindou Oumarou Ibrahim indigene Frauen ihrer Gemeinde unterstützt? Dann trete in ihre Fußstapfen in der Aktivität „Gemeinschaft, Geschichten erzählen“ auf **Seite 56**.
- Erfahre wie du Frauen unterstützen und ihnen eine Stimme geben kannst in der Aktivität „Aus Müll wird ein Schatz“ auf **Seite 50**.
- Lerne mehr über Umweltthemen in deiner Umgebung auf **Seite 54**.

Baue deinen Bienenstock



In dieser Aktivität werdet ihr lernen, welche Privilegien es gibt und wie deine Stimme und Zusammenarbeit zu mehr Gleichberechtigung führen können.

Vorbereitung & Materialien

Drucke alle Materialien aus



2 Würfel



Kleine Darstellungen jedes Materials, als gedrucktes oder gemaltes Bild: Erde, Wasser, Pollen, Sonne und Arbeiterbienen.

- 1 Bildet Gruppen von 5-6 Spieler*innen.

- 2 Ihr müsst Elemente aus der Natur zusammentragen um eure Stöcke zu bauen. Euer Ziel ist es, die meisten Stöcke in 15 Minuten zu bauen.

- 3 Jedes Mal, wenn ihr würfelt, könnt ihr Elemente aus der Natur sammeln, je nach dem welche Zahl ihr würfelt:

Wählt das Element aus

- 1 Erde
- 1 Wasser
- 1 Pollen
- 1 Sonne
- 1 Arbeiterbienen

- 4 Für die Wände eures Stockes braucht ihr:
 - 2 Arbeiterbienen
 - 1 Sonne
 - 1 Pollen
 - 1 Wasser
 - 1 Erde

- 5 Ein*e Spieler*in wird zufällig ausgewählt und zur Bienenkönigin. Diese Person darf jedes Mal doppelt würfeln und bekommt doppelt so viele Ressourcen.

- 6 Spielt für 15 Minuten und zählt eure Bienenstöcke. Wie viele habt ihr? Wenn ihr mit mehreren Gruppen gespielt habt, vergleicht eure Ergebnisse.

7 **Abschluss:**

- 🚩 Habt ihr die Bienenstöcke einzeln oder gemeinsam gebaut?
- 🚩 Wenn ihr sie einzeln gebaut habt, wer hatte die meisten? Die Königin? Warum?
- 🚩 Wenn ihr gemeinsam gebaut habt, war euch von Beginn an klar, dass ihr so mehr Stöcke bauen könnt? Warum?
- 🚩 Ein*e Spieler*in hatte das Privileg doppelt so oft würfeln zu dürfen. Wenn ihr gemeinsam gespielt habt, hat das allen geholfen. Wenn ihr einzeln gespielt habt, war das ein sehr großer Vorteil.

8 **Reflektion:**

Direkte und indirekte Diskriminierung gegen Frauen und Mädchen existiert immer noch überall auf der Welt. Das bedeutet, dass ihnen, wie den meisten Spieler*innen, weniger Ressourcen zur Verfügung stehen oder weniger Möglichkeiten und sie weniger Freiheiten haben als Männer und Jungen. Wenn Menschen in der Gesellschaft benachteiligt werden (auf Grund ihres Geschlechts, Alters, ihrer Ethnie oder einer Behinderung,...), dann müssen wir darauf aufmerksam machen. Wenn wir zusammenarbeiten und unsere Stimmen erheben, können wir diese Lücken kleiner machen und sicherstellen, dass alle gleiche Rechte und Möglichkeiten haben. Leydy hat zum Beispiel eine Gruppe für Frauen gegründet, die „**Colectivo Maya**“ heißt und zum Ziel hat Frauen in der Imkerei eine Stimme zu geben, sodass keine Entscheidungen ohne sie getroffen werden.

Anpassung für die Onlinegruppenstunde

Um online zu spielen, ist es empfehlenswert ein virtuelles Board zu benutzen. Dort können sie aufschreiben oder malen, welche Elemente sie nehmen und ihre Stöcke bauen.

Wusstet ihr?

Wir ermutigen Pfadfinder*innen aus unterschiedlichen Ländern zusammenzukommen, zusammenzuarbeiten und sich gegenseitig zu unterstützen. Das ist uns sehr wichtig, deshalb gibt es auch Austauschprogramme für Pfadfinder*innen aus unterschiedlichen Ländern!

Weiter Aktivitäten

- ✍ Willst du mehr über das Ökosystem in deiner Gegend lernen und wie du es schützen kannst? Dann folge Leydys Fußstapfen weiter in der Aktivität auf **Seite 54**.
- ✍ Erfahre, wie du andere im Kampf gegen den Klimawandel unterstützen kannst, besonders wenn sie weniger privilegiert sind als du, in der Aktivität „Gemeinschaft, Geschichten erzählen“ auf **Seite 56**.
- ✍ Nutze deine Stimme, um mit anderen zu teilen warum du die Umwelt liebst und warum sie geschützt werden muss in der Aktivität „Kreativität ist deine Stimme“ auf **Seite 58**.



Finde deine Stimme



In dieser Aktivität lernt ihr über euer Recht, gehört und ernst genommen zu werden, und ihr entwickelt Selbstvertrauen als Umweltschützer*in.

Greta war erst 15 Jahre alt, als sie begann, ihre Gedanken zum Klimawandel öffentlich mitzuteilen. Eine ihrer größten Herausforderungen war es, von Erwachsenen ernst genommen zu werden. Wegen ihres Alters, weil sie ein Mädchen ist, und weil sie Autismus hat, dachten und denken immer noch viele Menschen, dass sie manipuliert ist und keine Meinung haben kann. Junge Menschen haben oft das Gefühl, dass ihre Gedanken und Meinungen nicht ernst genommen werden.

Vorbereitung und Materialien



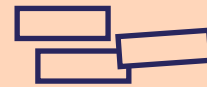
Papier



Stifte



Kamera



Karten mit Rechten des Kindes - Artikel 3, 12 und 14 auf Seite 72

1

Denke an eine Situation, in der du eine Idee oder Meinung geäußert hast, die nicht ernst genommen wurde. Wie hast du dich dabei gefühlt?

2

Schreibe dies auf ein Blatt Papier. Arbeitet dann in kleinen Gruppen und wenn du dich wohl fühlst, teile deine Gedanken mit der Gruppe und höre dir die Gedanken der anderen an.

3

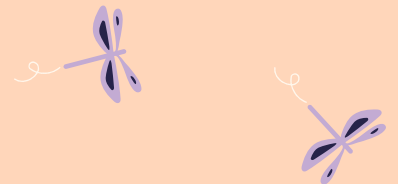
Gibt es Ähnlichkeiten darin, wie sich die Teilnehmer*innen gefühlt haben? Gab es einige Mitglieder der Gruppe, die das Gefühl hatten, dass ihnen zugehört wurde und sie ernst genommen wurden? Diskutiert, warum ihr denkt, dass die Gedanken und Meinungen von Kindern und Jugendlichen nicht ernst genommen werden.

4

✓ Wusstest du, dass es das Recht eines Kindes ist, seine*ihre eigenen Gedanken und Meinungen zu haben und diese frei zu äußern? Die Vereinten Nationen haben Rechte für Kinder formuliert, die erklären, auf welche Art und Weise Kinder und Jugendliche behandelt werden sollten.

5

Lest in euren Gruppen über die Rechte des Kindes. Schaut euch die Artikel 3, 12 und 14, die auf die Stimme des Kindes und die Äußerung seiner*ihrer Meinungen und Überzeugungen verweisen.



- 6 Diese Rechte zeigen, dass Erwachsene nicht nur zuhören, sondern auch ihre Anliegen ernst nehmen sollten.
- 7 Diskutiert in der Gruppe, wie ihr euch jetzt mit diesen Rechten fühlt.
- 8 Wenn ihr zurückgehen und eurem jüngeren Ich sagen könntet, dass es euer Recht ist gehört und ernst genommen zu werden, was würdet ihr sagen?
- 9 Schreibe einen Brief oder erstelle ein Video an dein jüngeres Ich und ermutige es, mutig und zuversichtlich zu sein, sich zu äußern und eine Stimme für die Zukunft zu sein.

PRACTISE
GENDER EQUALITY

- 10 Denke an die Dinge, bei denen du Angst hattest, sie zu äußern. Wie kannst du die Angst in Stärke verwandeln? Hilf deinem jüngeren Selbst zu verstehen, dass Mädchen und junge Menschen im Allgemeinen eine starke Stimme haben können, genau wie Greta.
- 11 Teile deinen Brief oder dein Video an dich selbst mit anderen, damit sie lernen können, ihre Stimme zu erheben, denn jeder hat eine Stimme und jedes Kind hat das Recht, gehört zu werden und ernst genommen zu werden.

Wusstest du schon?

Wie in jedem anderen Bereich des Lebens ist auch im Umweltschutz du selbst zu sein deine größte Stärke. Seit 2013 haben wir über 6,5 Millionen junge Menschen in mehr als 125 Ländern unterstützt, ein Körperbild und Selbstwertgefühl aufzubauen mit unserem Programm „Free being me“.

Weitere Aktivitäten

- ✏ Gretas Idee zu einem Klimastreik ist einfach, aber auch sehr kreativ. Folge ihre Fußstapfen in der Aktivität „Ändere die Regeln“ auf **Seite 62**.
- ✏ Fordere mehr von deiner Regierung ein, im Kampf gegen den Klimawandel. Wie, erfährst du auf **Seite 52**.

Was macht eine Führungskraft aus



In dieser Aktivität werdet ihr untersuchen, wie Sprache dazu verwendet werden kann, Vorurteile gegen eine*n Weltverbesser*in zu schüren und wie das Frauen überproportional betrifft.

Rachel Carson ist berühmt für ihr Buch „Silent Spring Frühling“, in dem sie den schädlichen Einsatz von Pestiziden erklärt und wie wir als Individuen und Gemeinschaften eng mit der Umwelt verbunden sind. Während dieses Buch sehr gut aufgenommen wurde, bezeichneten andere Rachel Carson als eine „hysterische“ und „überemotionale“ Frau.

Vorbereitung und Materialien:



Ein Whiteboard oder Flipchart



Liste mit negativen Wörtern zur Beschreibung von Rachel

- 1 Teilt euch in zwei Gruppen auf.
- 2 Gruppe A schaut sich die Zitate zur Beschreibung von Rachel Carson an. Ihr wählt ein paar Wörter oder Zitate und spielt sie der Gruppe B. Zeigt der Gruppe B nicht die Zitate! Sie sollen nicht wissen, was das Thema ist.
- 3 Gruppe B wird versuchen zu erraten, was Gruppe A mimit/vorspielt. Allerdings darf Gruppe B nur raten und ausschließlich positive Wörter verwenden.

4

Wenn Gruppe A zum Beispiel eine Szene nachspielt, in der eine Frau Angst vor Käfern hat und sich jemanden über sie lustig macht, kann Gruppe B erraten, dass sie vorsichtig ist, dass sie Käfer liebt und sie nicht verletzen will, usw.

5

Nachdem Gruppe B mehr oder weniger erraten hat, was Gruppe A gemimt hat (in positiven Worten), vergleicht ihr die Antworten von Gruppe B und das Zitat, welches Gruppe A spielte.

8

Reflektion:

Wurdest du jemals mit einem der negativen Begriffe angesprochen?

- ✎ Welche der positiven Eigenschaften denkt ihr, besitzt ihr bereits und welche möchtet ihr weiter entwickeln?

6

Glaubt ihr, dass ihr sehr unterschiedlich seid, oder sind es nur verschiedene Perspektiven derselben Sache?

7

Verwendet eure Vermutungen als Gruppe und versucht, alle Zitate und negativen Worte, die zur Beschreibung von Rachel Carson verwendet wurden, in positive umzuwandeln.

Zitate und Worte:

Radikal

Emotional

Sie wurde kritisiert für ihre „emotionalen und ungenaue Ausbrüche“ beäugt.

Illoyal

Hysterisch

Ihr Engagement für die Umwelt wurde als „mystische Verbundenheit mit dem Gleichgewicht der Natur“ betitelt.

Pseudo-Wissenschaftlerin

„Was Insekten betrifft, ist es nicht typisch Frau, sich vor ein paar kleinen Käfern zu Tode zu ängstigen!

Ein Kritiker fragte sich, warum eine „alte Jungfer so über die Genetik besorgt ist“.

Ihre Argumente wurden beschrieben als „unfair, einseitig und hysterisch überemphatisch“

Weitere Aktivitäten

- ✎ Rachel Carson wurde von den Medien und männlichen Wissenschaftlern schlecht behandelt. Aber das entmutigte sie nicht. Folge ihren Fußstapfen in der Aktivität „Kreativität ist deine Stimme“ auf **Seite 58**.
- ✎ Frauen und Mädchen werden oft entmutigt, aktiv zu werden oder Führung zu übernehmen, aber du musst weitermachen! Finde kreative Ideen gegen den Klimawandel in der Aktivität „Ändere die Regeln“ auf **Seite 62**.
- ✎ Rachel Carson war Autorin. Finde heraus mit welchen Mitteln du dein Wissen teilen kannst und Aufmerksamkeit auf wichtige Themen lenkst in der Aktivität „Wildtier Filmer*in“ auf **Seite 60**.

Wusstet ihr das?

Rachel Carson wurde beleidigt, weil sie eine Frau ist. Seit 2011 kämpfen Pfadfinder*innen weltweit gegen Gewalt gegen Frauen und Mädchen, durch Forschung, Bildung, Bewusstseinsbildung und Gemeinschaftsaktionen. Werdet ihr euch den Pfadfinder*innen anschließen?

Jagd auf Wildtierhandel



Bei dieser Aktivität werdet ihr lernen, warum Wildtierhandel eine Gefahr für unser Ökosystem darstellt und ihr werdet herausfinden, welche Rolle Jugendliche beim Wildtierschutz leisten können.

Malaika Vaz engagiert sich leidenschaftlich für den Schutz gefährdeter Tierarten und die Verhinderung von illegalem Wildtierhandel. Dieser Handel hat einen großen Einfluss auf die Erhaltung von Tierarten. Der Verzehr von wilden Tieren, oder Teilen von ihnen, als Schmuck, Trophäen oder Heilmittel zu verwenden ist immer noch weit verbreitet in vielen Teilen der Welt.

Könnt ihr die Route der Händler*innen finden und ihre illegalen Aktivitäten stoppen?

- 1 In dieser Geschichte dürft ihr selbst bestimmen, wie es weiter geht. Wählt euren nächsten Schritt und findet die entsprechende Karte dazu. Jede Karte enthält eine Entscheidung und gibt an, welche Karte als nächstes gefunden werden muss.

Vorbereitung & Materialien

Druckt die Karten mit der Geschichte aus, Schreibt die Nummer auf ihre Rückseite und versteckt die Karten an verschiedenen Plätzen an eurem Treffpunkt.



Karten für die Schnitzeljagd auf Seiten 73-74

- 2 Eure Reise beginnt im Dorf Pran. Ihr habt von Wildtierhändlern gehört, die hier gewesen sein sollen. Wo beginnt eure Suche?

- 🚩 Auf dem Postamt > Findet Karte 1
- 🚩 Im örtlichen Kaffeehaus > Findet Karte 2





3 Diskussion:

- 🚩 Habt ihr die Händler gefunden? War das einfach oder schwer?
- 🚩 In dem Spiel habt ihr Charaktere getroffen, die Jugendliche, insbesondere Mädchen, nicht ernst nehmen und denken, dass illegaler Wildtierhandel kein Thema für sie sei.
- 🚩 Findet als Gruppe fünf Argumente, die ihr nutzen könnt, wenn euch jemand sagt, dass ihr als Jugendliche nichts für das Klima und die Umwelt tun könnt.



Anpassung für die Onlinegruppenstunde

Lest die Geschichte und entscheidet ohne die nächste Karte zu suchen.

Notiz:

War das Spiel nicht voller Action? Ein toller Ort um mehr Abenteuer zu erleben ist *Our Chalet*, das erste WAGGGS Weltzentrum. Seit 1932, bieten wir Abenteuer, Spaß und internationale Freundschaften an, hoch in den Schweizer Alpen. Our Chalet kann von Gruppen, Familien oder Einzelpersonen besucht werden, für Übernachtungen, Tagesbesuche oder als Teilnehmer*in eines der vielen internationalen Events.

Weitere Aktivitäten

- 🔪 Willst du noch mehr über den Schutz von Wildtieren wissen? Dann lerne mehr über die Arbeit von Malaika Vaz in der Aktivität "Wildtier Filmer" auf **Seite 60**.
- 🔪 Manche Menschen sind abhängiger von Wildtieren und natürlichen Ressourcen. Lerne mehr über sie in der Aktivität "Gemeinschaft, Geschichten erzählen" auf **Seite 56**.
- 🔪 Werde kreativ und teile deine Liebe zur Natur und warum wir sie beschützen sollen in der Aktivität "Kreativität ist deine Stimme" auf **Seite 58**.

WERDE AKTIV



Erkenne, wie
Unterschied in
Umfeld machs
Ressourcen un
gegen den Klim



Werde Teil der Lösung und mache den Schritt und werde Weltverbesser*in indem du eine Aktivität aus diesem Abschnitt machst.

du einen
n deinem
st. Sammle
d werde aktiv
mawandel.

Aus Müll wird ein Schatz



Bei dieser Aktivität entdeckt ihr, wie man Plastikmüll in nützliche und schöne Objekte verwandeln kann und ihr habt die Möglichkeit, euch ein Bewusstsein für die Plastikverschmutzung zu schaffen.

Wusstest du schon? Die Hälfte des gesamten produzierten Plastiks ist nur für den einmaligen Gebrauch bestimmt – und wird dann weggeworfen.

Vorbereitung & Materialien



Einwegplastik (kann das gesammelte Plastik sein für die Aktivität „Einwegplastik in unserem Leben“ oder speziell für diese Aktivität).

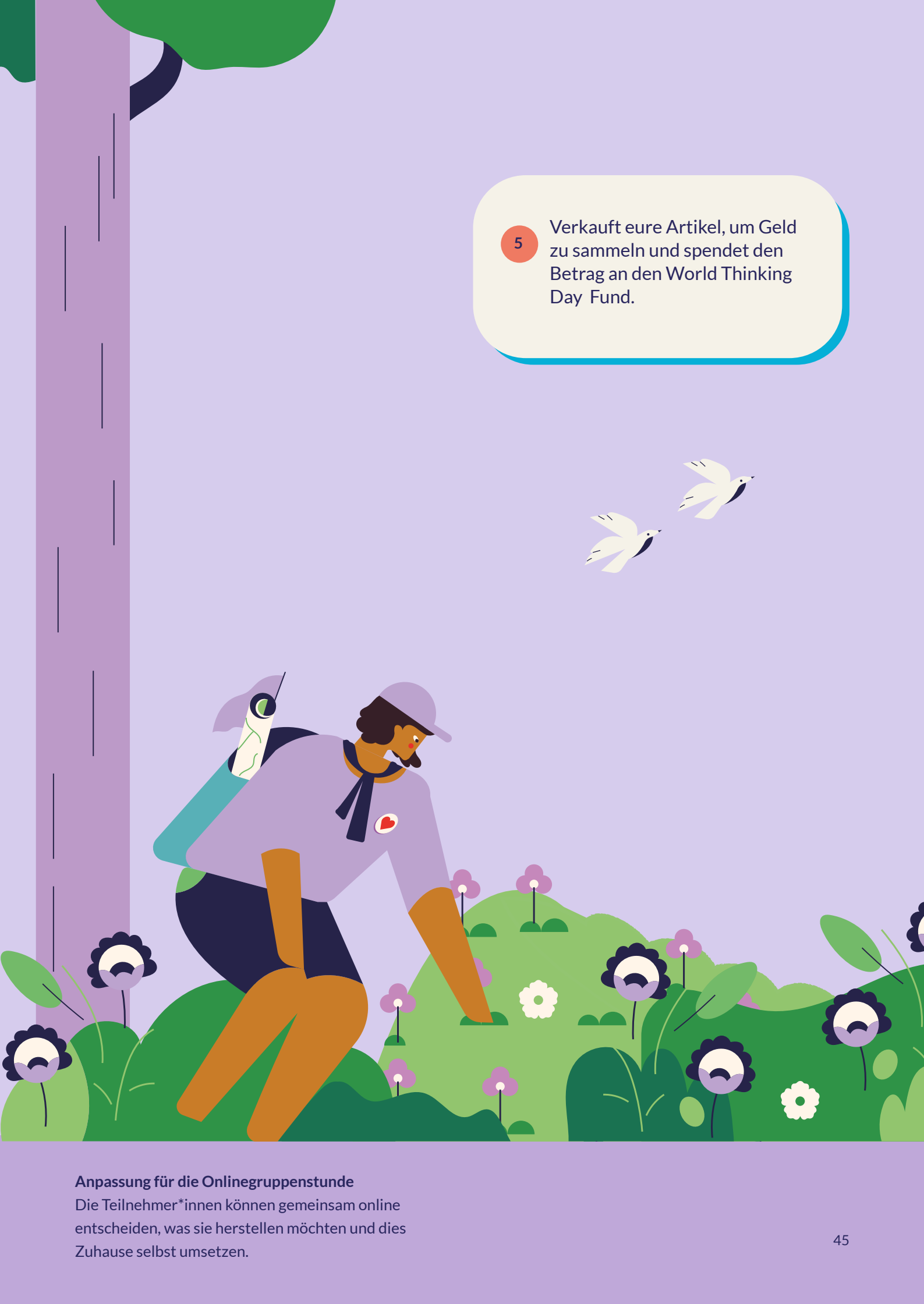
1 Wenn ihr die Aktivität „Plastiktütenmatte“ durchgeföhrt, könnt ihr für diese Aktivität, die erstellte Matte verwenden.

2 Andernfalls verwendet ihr die gesammelten Plastikteile, um euer Einwegplastik in etwas zu verwandeln, das wieder und wieder verwendet werden kann, oder etwas, das du aufbewahren kannst. Recherchiert im Internet, um etwas zu finden, das eure ganze Gruppe tun möchte! Das könnte sein:

- ✍ vertikale Gärten aus Plastikflaschen
- ✍ Recycelte Windspiele herstellen
- ✍ Ein Vogelfutterhaus aus Plastikflaschen
- ✍ Plastikflaschenverschlüsse in Magneten verwandeln

3 Isatou Ceesay hat Plastik Upcycling als eine Möglichkeit zur Schaffung von Arbeitsplätzen in ihrer Gemeinde betrachtet, um Frauen vor Ort zu schulen und das Bewusstsein für Plastikmüll einzuräumen und für seine negativen Auswirkungen auf die Umwelt zu sensibilisieren.

4 Diskutiert in der Gruppe, wie ihr in Isatou's Fußstapfen treten könntet und entscheidet euch gemeinsam für eine Möglichkeit, wie ihr euren Plastikmüll verwenden könnt, um andere über dieses Thema aufzuklären.

A stylized illustration of a person with dark skin, wearing a purple long-sleeved shirt, a dark blue scarf with a red heart, a purple cap, and orange pants. They are carrying a large teal backpack with a green and white striped bag sticking out. The person is bent over, planting a small green seedling into the ground. The ground is green with various flowers, including purple ones with white centers and white daisies. To the left is a tall, thin purple tree trunk. In the upper right, two white birds are flying. The background is a solid light purple color.

5

Verkauft eure Artikel, um Geld zu sammeln und spendet den Betrag an den World Thinking Day Fund.

Anpassung für die Onlinegruppenstunde

Die Teilnehmer*innen können gemeinsam online entscheiden, was sie herstellen möchten und dies Zuhause selbst umsetzen.

Eintreten für Veränderung



Bei dieser Aktivität lernt ihr Maßnahmen gegen den Klimawandel und setzt euch als Entscheidungsträger*innen für mehr Maßnahmen ein.

Tessa Khan glaubt, dass die Regierungen Verantwortung haben, ihr Wissen und ihre Macht zu nutzen, um ihren Bürger*innen im Kampf gegen den Klimawandel zu helfen. Werdet aktiv und schreibt einen Brief an eure Regierung, in dem ihr eure Ideen zum Klimawandel mitteilt.

Vorbereitung und Materialien

Abhängig von eurer Zeit und eurem Zugang zu Informationen während eines Treffens, könnte die Recherche als Teil der Aktivität oder vor dem Gruppentreffen durchgeführt werden.

Bestimmt, wohin der Brief geschickt werden soll. Dies kann vor oder nach dem Treffen passieren.



Papier



Stifte



Adresse der Regierung



Fakten über Klimawandel



Brief-Vorlage
siehe Seite 75

1

Wählt ein Thema, das sich auf euer lokales Umfeld bezieht. Einige Beispiele sind: Wasserqualität, Abholzung, Müllentsorgung, landwirtschaftliche Praktiken, oder alles andere, was ihr für wichtig haltet.

2

Recherchiert über das Thema und nutzt das Wissen, welches ihr während des World Thinking Day erworben habt, um herauszufinden, wie sich dieses Thema auf eure lokale Umwelt auswirkt.

3

Diskutiert mit eurer Gruppe, wo Veränderungen am ehesten eintreten werden und entscheidet, an welche Ebene der Regierung ihr schreiben wollt (lokal, regional oder national).



4

Schreibt einen Brief an den*die von euch gewählten Regierungsvetreter*in unter Verwendung der Fakten, die ihr gefunden habt. Bittet ihn*sie, zum Wohle der Umwelt und den Menschen, die dort leben, etwas zu verändern. Vergesst nicht zu sagen, warum ihr es für wichtig haltet! Ihr könnt die Brief-Vorlage auf Seite 75 verwenden. Die Brief-Vorlage wurde so geschrieben, dass sie sich für jüngere Altersgruppen eignet. Ihr könnt sie gerne an eure Gruppe anpassen!

5

Wenn ihr noch mehr tun möchtet, könnt ihr euren Brief mit anderen Menschen in der Gemeinde teilen und sie bitten, gemeinsam mit euch zu handeln und ihren eigenen Brief zu schreiben.

Anpassung für die Onlinegruppenstunde

Online-Gruppen können sich auf die Diskussion über die Forschung, die sie zu diesem Thema durchgeführt haben, fokussieren. Ihr könnt darüber sprechen, wie man einen überzeugenden Brief schreibt und wohin ihr ihn abschicken solltet. Ihr könnt auch eure Briefe

untereinander austauschen und euch gegenseitig Tipps geben, um ggf. eure Argumente hervorzuheben und zu stärken.

Natur Magazin



In dieser Aktivität werdet ihr mehr über eure Umwelt, Flora und Fauna und ihren Wert als diverses Ökosystem erfahren und gemeinsam an einem Natur Magazin arbeiten, das ihr mit anderen teilen könnt.

Leydy Pechs Gemeinde verließ sich auf gesunde Bienen, um zu einem florierenden Wald beizutragen. So wie sich unsere Vögel, Tiere und Insekten auf lokale Pflanzen und Blumen verlassen, um gesund zu bleiben. Alles in der Natur ist verbunden - und wenn wir gemeinsam arbeiten, können wir das besser verstehen und unsere einheimischen Spezies schützen. Arbeitet gemeinsam, um auf die Habitate vor Ort aufmerksam zu machen, indem ihr ein Natur Magazin erstellt.

- 1 Geht zusammen als Gruppe in die Natur, in einen Wald oder Park in der Nähe. Wenn das nicht möglich ist, recherchiert oder sprecht mit einem*einer Expert*in. Arbeitet in Paaren oder kleinen Gruppen, um schneller voranzukommen. Ein Gruppe kann Pflanzen anschauen, die andere Vögel, Insekten etc. Macht Fotos oder Zeichnungen von euren Beobachtungen, das hilft euch nachher beim Identifizieren, falls ihr den Namen nicht kennt.

Vorbereitung & Materialien

Als Leiter*in, recherchiere die lokale Flora and Fauna and Informationen über die Gegend, um die Recherche der Gruppe zu unterstützen.



Papier



Stifte



Bleistifte

2

Bringt alle Beobachtungen zusammen und diskutiert die Diversität davon.

3

Diskutiert, was ihr über eure Umgebung gelernt habt und was ihr noch über die Pflanzen, Tiere, Vögel und Insekten lernen könnt, die ihr gesehen habt. Was brauchen sie von ihrem Lebensraum? Wie sind sie miteinander verbunden? Habt ihr etwas beobachtet, was sie bedroht?



4

Plant als Gruppe, wie ihr eure Erkenntnisse mit anderen teilen könnt, um sie dazu zu bewegen, sich um ihre Umwelt zu kümmern. Sucht eine Gruppe aus, die ihr erreichen wollt, wie Familien, eine Schule oder Gemeindegruppe oder eine Gruppe jüngerer Kinder.

5

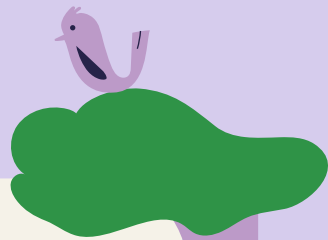
Erstellt ein Natur Magazin gezielt für diese Gruppe und teilt es mit ihr. Es kann ein Spiel enthalten, einen Ratgeber oder andere Aktivitäten, die sie motivieren, mehr zu lernen, und eine Herausforderung oder einen Aufruf, dass mehr Menschen zusammenarbeiten um die Lebensräume bei euch zu schützen.

6

Diskutiert

Was ist der Vorteil, diese Aktivität als Gruppe zu machen?

- ✎ Hat euch das geholfen die Informationen zusammenzutragen? Wie habt ihr die Fähigkeiten von allen genutzt um das Magazin zu erstellen?
- ✎ War es wertvoll mehrere Perspektiven zu haben? Hattet ihr ähnliche Meinung zur Bedeutung eurer Umwelt? Wenn ja, warum?



Gemeinschaft, Geschichten erzählen



Bei dieser Aktivität versetzt ihr euch in die Lage indigener oder abgelegener Gemeinden, um zu verstehen, wie sie vom Klimawandel betroffen sind.

Hindou Oumarou Ibrahim wurde dazu inspiriert, Umweltmaßnahmen zu ergreifen, weil der Tschadsee ausgetrocknet war und sie die direkten Auswirkungen auf die indigene Bevölkerung und die Mbororo-Gemeinschaft im Besonderen sah.

Vorbereitung und Materialien

Informationen über häufig vorkommende Pflanzen in eurer Umgebung und ob sie einheimisch oder invasiv sind.

1

Bildet kleine Gruppen von 3-5 Personen.

2

Fallen euch indigene Menschen und Gemeinschaften in eurer Gegend oder eurem Land ein? Wenn euch keine einfallen, denkt an abgelegene Gemeinschaften oder Menschen, die ganz anders leben als du.

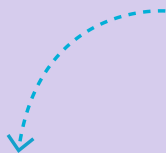
3

Erstellt in euren Gruppen das Profil eines Mädchens aus der Gemeinschaft, die ihr gewählt habt. Wie lautet ihr Name? Wie alt ist sie? Wo wohnt sie? Was sind ihre Träume und Ambitionen? Was sind ihre persönlichen Eigenschaften?

4

Wählt drei Naturereignisse, die an eurem Wohnort aufgrund des Klimawandels auftreten können. Dies könnten sein: Hitzewelle, Kältewelle, Tornado, Erdbeben, Regenfälle, Tsunami, Dürre, Schneesturm, Flächenbrand, Überschwemmung, Wirbelsturm usw.





5

Erstellt ein fünfminütiges Theaterstück über die Lebensgeschichte des Mädchens unter Einbeziehung der drei Naturgewalten. Überlegt, wie ihr sie einbeziehen könnt und welche Auswirkungen sie auf das Leben des Mädchens haben. Versucht zu überlegen, wie die Ereignisse sich speziell auf ihre Gemeinschaft auswirken, und wie ihre Gemeinschaft innovativ unterstützen kann.

6

Präsentiert euer Stück der Gruppe.

7

Nachdem alle ihre Stücke vorgestellt haben, versucht ihr drei Dinge zu finden, die ihr als Gruppe tun könnt, um mehr über – und von – der Gemeinde, aus der eure Figuren waren, zu erfahren.



Anpassung für die Onlinegruppenstunde

Anstatt ein Theaterstück zu entwickeln, könnt ihr auch eine Geschichte schreiben und eine Person pro Gruppe diese Geschichte erzählen lassen.

Notiz

Kusafiri ist das fünfte Weltzentrum. Kusafiri bedeutet „reisen“ in Swahili und es reist auch in der WAGGS Africa Region umher für jedes Event.

Kreativität ist deine Stimme



In dieser Aktivität lernt ihr, euch selbst auf kreative Weise auszudrücken, um zu zeigen, wie Mädchen und Frauen für eine umweltfreundlichere Zukunft handeln können.

Vorbereitung & Materialien

Kreative Materialien eurer Wahl.

Rachel war eine begabte Naturschreiberin. Jetzt ist es an der Zeit, dass ihr eure Kreativität einsetzt, um Wirkung zu erzielen!

1

Nutzt eure kreativen Fähigkeiten, um eure Gefühle bezüglich der Umwelt und des Klimawandels auszudrücken.

2

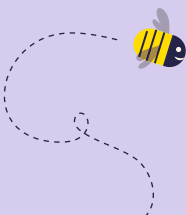
Wie Rachel Carson könnt ihr eine Geschichte schreiben, ein Lied komponieren, ein Bild malen oder ein Theaterstück schreiben.

3

Erzähle eine Geschichte darüber, wie die Welt jetzt ist, was sich ändern muss, um eine nachhaltige Zukunft zu erzielen und welche Rolle Mädchen und junge Frauen in dieser Zukunft spielen können.

4

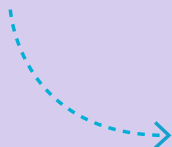
Beziehe dich selbst in die Geschichte ein und zeige, wie du die Veränderung in deiner Geschichte anstrebst und wie du eine Rolle spielen kannst, bei dem Prozess, eine bessere Zukunft zu schaffen.



5 Sobald du dir eine Geschichte überlegt hast, teile sie mit anderen, wenn du dich wohl dabei fühlst.

6 Überlegt in der Gruppe, was ihr mit euren Kreationen machen könntet, um andere Menschen dazu zu motivieren, mit euch aktiv zu werden.

7 Ihr könntet eine Ausstellung planen oder eine Show für Menschen in der Gemeinschaft, ihr könntet eure Kreationen verkaufen, sie online stellen, usw.
Nimm dies als Gelegenheit, ein Versprechen abzulegen, dass du dich für eine bessere, umweltfreundlichere Zukunft engagierst.



Wildtier Filmer*in



In dieser Aktivität werdet ihr lernen, wie man gefährdete Tierarten präsentiert und sich für ihre Erhaltung stark macht.

Malaika Vaz ist eine Entdeckerin und Wildtier Filmerin. Sie macht leidenschaftlich Dokumentarfilme über Tiere, besonders bedrohte Tierarten. Hast du schon mal über die kleinen und unbeliebten Tiere um uns herum nachgedacht? Sie sind sehr wichtig für unser Ökosystem, aber sie werden oft übersehen und manche von ihnen sind auch bedroht.

Vorbereitung & Materialien

Bereite eine Vorschläge zu bedrohten Tieren vor, die gefilmt werden können.



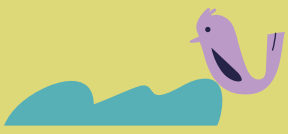
Kamera or Poster

1 Geh nach draußen an eurem Treffpunkt.

2 Finde ein kleines, einheimisches Tier, wie ein Insekt oder einen Vogel, das Beachtung und Schutz verdient.

3 Beobachte es für eine Weile.

4 Filme es, wie es verschiedene Dinge tut oder einfach für ein paar Minuten.



5 Warum hast du dieses Tier gewählt? Warum ist es wichtig?

6 Kannst du dir vorstellen, was dieses Tier bedrohen könnte?



7 Zeigt eure Filme und erklärt warum ihr die Tiere gewählt habt.

8 Haben die Filme eure Meinung zu den Tieren geändert? Denkt ihr, es ist wichtig, Tiere in ihrer natürlichen Umgebung zu filmen?



9 Gehe einen Schritt weiter und mache aus deinem Film eine kleine Dokumentation. Erkläre, warum das Tier wichtig ist, wenn es bedroht ist, und warum es liebenswert ist und wir es schützen sollten.



Notizen

Wenn ihr keine Kamera habt, dann könnt ihr auch Tonaufnahmen oder Poster machen.

Anpassung für die Onlinegruppenstunde

Du kannst diese Aktivität für jüngere Gruppen anpassen, indem sie ein Tier zeichnen sollen, das nicht so beliebt ist. Dann sollen sie sich überlegen, was das Tier bedrohen könnte und Gründe, warum das Tier liebenswert und schützenswert ist.

Ändere die Regeln



Bei dieser Aktivität findet ihr kreative Wege, um aktiv gegen den Klimawandel zu werden.

Gretas anfängliche Idee, stärkeres Handeln zu fordern, war einfach: Sie beschloss, einmal pro Woche nicht mehr zur Schule zu gehen und stattdessen vor dem schwedischen Parlament mit einem Plakat mit der Aufschrift "Schulstreik für das Klima" zu protestieren. Ihre Art zu protestieren, erforderte nicht viel Organisation oder Geld, aber sie war kreativ, provokativ und leicht nachzumachen; und Millionen junger Menschen auf der ganzen Welt, schlossen sich ihr an.

Sie sagte einmal: "Wir können die Welt nicht retten, indem wir uns an die Regeln halten, denn die Regeln müssen geändert werden".

Mal sehen, wie du die Regeln ändern kannst!

1

Bildet zwei Gruppen. Eine Gruppe holt sich jeweils einen Zettel aus der „Ideen“-Box und die andere einen aus der „Wirkung“-Box. Zeige niemandem dein Stück Papier.

2

Verbünde dich mit jemandem aus der anderen Gruppe (es gibt also eine Idee und eine Auswirkung in jedem Paar).

Vorbereitung und Materialien

Druckt oder erstellt den Zettel mit „Ideen“ und „Wirkungen“. Pro Teilnehmer*in gibt es mindestens ein Stück Papier.



3 Behälter



Zettel mit „Ideen“, „Wirkungen“ und „Was wäre, wenn“ auf Seite 76/77

3

Untersucht die Verbindung zwischen eurer Idee und eurer Wirkung, indem ihr so viel innovative Ideen wie möglich entwickelt, um eure Wirkung zu erzielen. Jede Idee ist eine gute Idee!

4

Wir beschränken uns oft, weil wir Barrieren antizipieren. Was wäre, wenn es keine Barrieren gäbe? Spielt eine zweite Runde, in der jedes Paar ein Stück Papier aus der „Was wäre, wenn“-Box zieht.

- 5 Spielt so viele Runden, wie ihr möchtet.
- 6 Nachdem ihr nun auf neue, frische Ideen gekommen seid, wähle eine davon aus, welche du nach diesem Treffen umsetzen oder anpassen könntest. Du kannst das einzeln, zu zweit oder als große Gruppe umsetzen.



Anpassung für die Onlinegruppenstunde

Verwende für ein Zoom-Spiel Breakout-Räume und sende jedem Paar eine Idee, Wirkung und eine Was-wäre-wenn-Frage.

Anhang

Aktivität	Seite
Einwegplastik in unserem Leben	67-68
Der Wissenschaft zuhören	69-70
Pestizid Bingo	71
Finde deine Stimme	72
Jagd auf Wildtierhandel	73-74
Eintreten für Veränderung	75
Ändere die Regeln	76-77
Poster Weltverbesserinnen	78-81



Einwegplastik in unserem Leben

Jüngere Gruppen

Quiz

Antworten

Plastikmüll kann man an jedem Strand der Welt finden



8 Millionen Tonnen Plastik landen in den Ozeanen unseres Planeten



Über 1000 Arten von Meerestieren waren bereits in Plastik gefangen oder haben Plastik gefressen



Es sind über 700

50% des Plastiks ist für den Einmalgebrauch gemacht



Vögel und Fische denken, dass Plastik Futter sei und fressen es



Plastiktüten verrotten komplett



Sie werden immer kleiner und werden schließlich von Tieren gefressen

In den letzten 10 Jahren, hat die Menschheit mehr Plastik produziert als im letzten Jahrhundert



Wissenschaftler denken, dass es bis 2050 mehr Plastik als Fische in den Meeren geben wird



Es dauert 250 Jahre bis ein Plastikflasche verrottet



Es dauert 450 Jahre

Alles Plastik, das wir verwenden wird recycelt



Nur 9% wird recycelt

Antworten für Leiter*innen:

1. **4 Billionen** Plastiktüten werden jährlich weltweit benutzt
2. **1/2 Million** Strohhalme aus Plastik werden täglich auf der ganzen Welt benutzt
3. **500 Milliarden** Wegwerfbecher werden jährlich konsumiert
4. Die meisten Styroporbecher, die heute weggeworfen werden, werden in **500 Jahren** noch in den Mülldeponien zu finden sein
5. Weniger als **9%** des gesamten Plastikmülls wird recycelt
6. **1 Million** Meerestiere werden jährlich von Plastikmüll getötet
7. **10 Millionen** Tonnen Plastik landen in unseren Ozeanen
8. **50%** des Plastik ist zu Einwegnutzung
9. **40%** des produzierten Plastiks wird als Verpackung genutzt
10. Es dauert **450 Jahre** bis eine Plastikflasche verrottet

Einwegplastik in unserem Leben

Mittlere & Ältere Gruppen

Kartenspiel Antwortkarten

4 Billionen
500 Jahre
10 Millionen
450 Jahre
500 Milliarden
eine halbe Million
9%
50%
40%
1 Million

Kartenspiel Faktenkarten

Plastiktüten werden jährlich weltweit verwendet	Strohhalme aus Plastik werden täglich auf der ganzen Welt benutzt
Wegwerfbecher werden jährlich konsumiert	Die meisten Styroporbecher, die heute weggeworfen werden, werden in noch in den Mülldeponien zu finden sein
Weniger als des gesamten Plastikmülls wird recycelt	Meerestiere werden jährlich von Plastikmüll getötet
Tonnen Plastik landen in unseren Ozeanen	des Plastik ist zu Einwegnutzung
des produzierten Plastiks wird als Verpackung genutzt	Es dauert bis eine Plastikflasche verrottet

Der Wissenschaft zuhören

Quiz Fragen und Antworten für Leiter*innen

- 1 Wie nennt man den globalen Temperaturanstieg, der durch die Menschheit verursacht wird?
Antwort - Globale Erwärmung
Mögliche Antwort - Niederschlag, Wasserstoff, verdreifacht
- 2 Wie nennt man die Gase in der Atmosphäre, die für die Erwärmung des Planeten sorgen?
Antwort - Treibhausgase
Mögliche Antwort - Thermo-Klima, Plutonium, verdoppelt
- 3 Welche Industrien tragen zur Emission von Treibhausgasen bei?
Antwort - Transport, Mode, Landwirtschaft, Energie (Vergebe einen Punkt an jedes Team, das eine richtige Antwort weiß!)
Mögliche Antwort- Erdladung, Nitrate, 15%
- 4 Wie heißt das Gas, das bei der Verbrennung von fossilen Brennstoffen wie Kohle, Öl und Gas entsteht?
Antwort - Kohlenstoffdioxid (CO₂)
Mögliche Antwort - Änderung der Kerntemperatur, Mode, 50%
- 5 Die Anzahl der Naturkatastrophen verursacht durch Klimaveränderungen, ist in den letzten 30 Jahren angestiegen? Sie hat sich...?
Antwort - verdreifacht
Mögliche Antwort - Feuchtigkeit, Sauerstoff, Landwirtschaft, den Temperturanstieg auf 2°C zu begrenzen
- 6 Was haben die Länder im Pariser Abkommen 2015 vereinbart?
Antwort - den Temperaturanstieg auf 2°C zu begrenzen
Mögliche Antwort - Länder davon abhalten ihren Müll im Meer zu entsorgen, bis 2050 nur noch elektrische Autos zu fahren, 1 million Bäume in gerodeten Gebieten zu pflanzen, Meeresspiegel
- 7 Was wird durch den Klimawandel ansteigen?
Antwort - Meeresspiegel, Temperatur an Land, Meerestemperatur, Feuchtigkeit, Migration, Unterernährung (Vergebe einen Punkt an jedes Team, das eine richtige Antwort weiß!)
Mögliche Antwort - Temperatur an Land, Meerestemperatur, Feuchtigkeit, Migration
- 8 Was kann man tun, um den Einfluss des Klimawandels abzumildern?
Antwort - Naturschutz, Armut reduzieren, anders essen, über Klimawandel lernen, erneuerbare Energien nutzen, Bäume pflanzen, Recycling (Vergebe einen Punkt an jedes Team, das eine richtige Antwort weiß!)
Mögliche Antwort - Über Klimawandel lernen, erneuerbare Energien nutzen, Bäume pflanzen, Recycling

Der Wissenschaft zu hören

Antwortkarten zum Ausdrucken und Ausschneiden



Globale Erwärmung	Treibhausgase	Transport
Landwirtschaft	Energie	Kohlenstoffdioxid(CO2)
Verdreifacht	den Temperaturanstieg auf 2°C zu begrenzen	Meeresspiegel
Meerestemperatur	Feuchtigkeit	Migration
Unterernährung	Umweltschutz	Armut reduzieren
anders essen	über den Klimawandel lernen	erneuerbare Energien nutzen
Bäume pflanzen	Recycling	15%
Sauerstoff	Nitrate	50%

Pestizid Bingo

Antwortkarten zum Ausdrucken und Ausschneiden

Algizide töten Algen
in Seen, Kanälen,
Schwimmbädern,
Wassertanks und
anderen Orten.

Antimikrobiotika
töten
Mikroorganismen
wie Bakterien und
Viren.

Desinfektionsmittel
töten oder deaktivieren
krankheitsverursachende
Mikroorganismen auf
leblosen Oberflächen.

Fungizide töten Pilze
(inklusive Fäule,
Schimmel, Mehltau
und Rost).

Regulatoren des
Insektenwachstums
stören das Häuten,
den Wechsel vom
Puppen- zum
Erwachsenenstadium
und andere Prozesse des
Insektenlebens.

Herbizide töten
Unkraut und andere
Pflanzen, die dort
wachsen, wo man sie
nicht haben will

Abwehrmittel
wehren Schädlinge
ab (wie z.B.
Stechmücken) und
Vögel.

Rodentizide
kontrollieren Mäuse
und andere Nager.

Insektizide
töten Insekten
und anderer
Gliederfüßer.

Finde deine Stimme

Kinderrechte #3

Wenn Erwachsene Entscheidungen treffen, sollen sie bedenken wie, diese Entscheiden Kinder betreffen. Alle Erwachsenen sollen das tun, was am besten für Kinder ist. Regierungen sollen sicherstellen, dass Kinder geschützt und von ihren Eltern versorgt werden oder von andern Menschen, wenn dies nötig ist. Regierungen sollen sicherstelle, dass Menschen und Orte, die sich um Kinder kümmern, gute Arbeit leisten.

Kinderrechte #12

Kinder habe ein Recht darauf, ihre Meinungen frei zu äußern zu Themen, die sie betreffen. Erwachsene sollen ihnen zuhören und die Kinder ernst nehmen.

Kinderrechte #13

Kinder haben ein Recht darauf, das frei zu teilen, was sie lernen, denken und fühlen, indem sie sprechen, zeichnen, schreiben oder in jeder anderen Form, solange es niemandem schadet.

Kinderrechte #14

Kinder können ihre eigenen Gedanken, Meinungen und Religion wählen, aber das soll andere nicht davon abhalten, ihre Rechte zu genießen. Eltern können Kinder anleiten während sie aufwachsen, sodass sie dieses Recht wahrnehmen können.

Jagd auf Wildtierhandel

Karten für die Schnitzeljagd



1

Ihr seid auf dem Postamt. Die Händler haben gestern komische Pakete verschickt. Niemand weiß, was in den Paketen war, aber sie haben gehört, dass die Händler im Kaffeehaus und auf dem Markt waren.

Wohin geht ihr als nächstes?

Das Kaffeehaus > Findet Karte 2

Zum Markt > Findet Karte 3

2

Ihr seid im Kaffeehaus. Die Leute sagen, dass dies kein Ort für Kinder, besonders für Mädchen, sei und weigern sich, eure Fragen zu beantworten. Zum Glück sagt euch ein freundlicher Fremder, dass unbekannte Leute letzte Nacht hier waren. Sie haben gut bezahlt und waren irgendwelche Händler. Sie sind zum Markt gegangen und wohnen in einer Hütte westlich des Dorfes.

Wohin geht ihr als nächstes?

Zum Markt > Findet Karte 3

Zur Hütte > Findet Karte 4

3

Ihr seid auf dem Markt. Es gibt viele Händler hier. Vielleicht haben sie etwas gesehen? Ihr seht ein kleines Zelt links von euch und einen Metzger rechts von euch.

Wohin geht ihr als nächstes?

Das kleine Zelt > Findet Karte 5

Der Metzger > Findet Karte 6

4

Ihr seid in der Hütte. Sie ist leer, aber Leute waren letzte Nacht hier. Ihr seht euch um und seht Fußspuren, die nach Osten und manche nach Norden gehen.

Wohin geht ihr als nächstes?

Osten > Findet Karte 7

Norden > Findet Karte 8

5

Ihr seid in dem kleinen Zelt. Ihr fragt den Mann darin, ob er die Händler gesehen hat. Er versteht nicht, warum ihr das wissen wollt und antwortet euch nicht. Aber er murmelt etwas von Metzger und einer Hütte westlich des Dorfes.

Wohin geht ihr als nächstes?

Der Metzger > Findet Karte 6

Zur Hütte > Findet Karte 4

6

Ihr seid beim Metzger. Er lacht euch ins Gesicht und sagt, dass Wildtierschmuggel eine Angelegenheit für die Erwachsenen sei, nicht für Kinder wie euch.

Wohin geht ihr als nächstes?

Das Kaffeehaus > Findet Karte 2

Das kleine Zelt > Findet Karte 5

Jagd auf Wildtierhandel

Karten für die Schnitzeljagd



7

Ihr seid zurück im Dorf. Habt ihr euch verlaufen?
Geht zurück zur Hütte (Karte 4) und folgt dem Pfad nach Norden!

8

Ihr seid dem Pfad nach Norden gefolgt und hört Schritte?
Was tut ihr als nächstes?
Im Wald verstecken > Findet Karte 9
Folgt ihnen > Findet Karte 10

9

Ihr versteckt euch. Ihr seht eine Frau und einen Mann hinter ihr laufen. Ihr sprecht die Frau an. Sie sagt, dass ihr Bruder weiß, wo die Händler über die Grenze gehen.
Was macht ihr als nächstes?
Fragt, ob ihr ihren Bruder treffen könnt > Findet Karte 10
Sprecht den Mann an
> Findet Karte 11

10

Ihr folgt ihnen zu einer Hütte. Der Bruder der Frau sagt euch, wo die Händler jagen gehen.
Was macht ihr als nächstes?
Ruft den Sheriff und erzählt im alles > Findet Karte 13
Ruft die Polizei und trifft sie dort > Findet Karte 14

11

Der Mann weiß nicht wovon die Frau spricht. Aber er kennt einen Jagdort westlich von hier.
Was macht ihr als nächstes?
Fragt, ob ihr den Bruder der Frau treffen könnt > Findet Karte 10
Geht nach Westen > Findet Karte 12

12

Der Mann hat euch nicht die Wahrheit erzählt. Vielleicht war er einer der Wildtierhändler? Leider habt ihr die Spur der Händler verloren. Nächstes Mal seid ihr bestimmt erfolgreicher!

13

Ihr habt den Ort gefunden!
Der Sheriff hat euch nicht ernst genommen. Leider ist er mit den Händlern befreundet. Er hat sie gewarnt, dass jemand auf ihrer Spur ist und sie sind bereits weg.

14

Ihr habt den Ort gefunden!
Dank eures Anrufs konnte die Polizei die Händler schnappen und die Wildtiere sind nun ein bisschen sicherer!

Eintreten für Veränderung

Briefvorlage

Sehr geehrte*r _____,

Wir sind _____ (Name eurer Pfadi-Gruppe) aus _____ (Name eures Ortes). Wir möchten unsere Gedanken zu einem ernsten Thema mit Ihnen teilen.

Wir lernen gerade mehr über den Klimawandel und wir denken, dass wir mit Ihrer Hilfe etwas vor Ort verbessern können. Wir haben festgestellt, dass _____
_____ (erklärt worüber ihr sprechen wollt).

Das ist ein Problem, weil _____
_____ (erklärt, warum es ein Problem ist).

Wir glauben, dass _____ (erklärt euer Ziel).

Wir schreiben Ihnen, um uns zu helfen die Natur zu schützen/uns an den Klimawandel anzupassen durch

_____ (Macht eure Lösung(en) klar).

Wie verstehen, dass der Klimawandel nur eines der Themen ist, auf die Sie sich konzentrieren müssen, aber die Erde kann nicht warten! Vielen Dank, dass Sie sich darüber Gedanken machen.

Mit freundlichen Grüßen,

_____ (Name eurer Gruppe)

_____ (Name, Alter und Unterschrift von jedem Gruppenmitglied)

Ändere die Regeln

Ideen

✂	Eine kontroverse Idee	Eine dumme Idee	Eine schlechte Idee
	Eine poetische Idee	Eine wilde Idee	Eine komische Idee
	Eine riskante Idee	Eine altmodische Idee	Eine nicht überzeugende Idee
	Eine absurde Idee		

Wirkung

✂	Die Natur schützen	Energie sparen	Bedrohte Tiere retten
	Andere dazu inspirieren aktiv im Klimaschutz zu werden	Auf Klimawissenschaft aufmerksam machen	Gegen die Untätigkeit der Länder im Klimaschutz protestieren
	Unsere Ernährung nachhaltiger machen	Müll reduzieren	Klimaschutz von großen Firmen fordern
	Menschen für den Klimaschutz mobilisieren		

Was wäre wenn...



du wüsstest, dass die Leute deine Idee toll finden	du alle Zeit der Welt hättest	niemand wüsste, von wem die Idee stammt
du nicht versagen könntest	du Superkräfte hättest	du keine Ärger bekommen würdest
du wüsstest, dass du ernst genommen würdest	dir hunderte von Leuten helfen könnten	dir die ganze Welt zuhören würde
jede*r dich unterstützen würde		



Lerne die Weltverbesserinnen kennen

Lasse dich von den Geschichten von Frauen inspirieren, die Umweltveränderungen bewirken, und erfahre, wie sie wichtige Themen im Kampf gegen den Klimawandel angegangen sind.

Leydy Pech

Maya Imkerin und Aktivistin

Sie ist eine Imkerin, die eine erfolgreiche Koalition angeführt hat, um Monsanto zu stoppen, genveränderte Sojabohnen in Mexiko anzubauen. Sie ist Mitglied einer Kooperative die ausschließlich von Maya Frauen bewirtschaftet wird. Leydy hat eine Vielzahl von stachellosen Bienen, die Melipona Beecheii genannt werden und seit Jahrhunderten Teil der Maya-Kultur sind.

Preise - Goldman Environmental Prize im Jahr 2020



Isatou Ceesay

Gambische Recyclingaktivistin

Ihr Leben änderte sich, als sie vom Abfallrecycling erfuhr. Sie hatte die innovative Idee, Plastiktüten in brauchbare Produkte zu wandeln, indem sie die Tüten zu Matten zusammenhäkelte. Sie überredete ihre Freundinnen, eine Frauengruppe zu gründen, in der sie begannen, Plastiktüten zu sammeln und zu

recyclen. Isatou wurde für ihre Arbeit vielfach ausgezeichnet und hat über 11.000 Menschen in Upcycling und den Gefahren von Plastik für die Umwelt geschult.



Greta Thunberg

Schwedische Umweltaktivistin

Im Alter von 15 begann sie mit einem Schild mit der Aufschrift „Schulstreik für das Klima“ vor dem schwedischen Parlament zu protestieren.

Greta sprach auf der Klimakonferenz der Vereinten Nationen 2018 und 2019 und junge Menschen auf der

ganzen Welt begannen daraufhin, wöchentlich zu protestieren.

Sie gewann viele Auszeichnungen und wurde im Jahr 2019 in die Forbes-Liste der mächtigsten Frauen der Welt aufgenommen. Außerdem wurde sie drei Jahre in Folge für den Friedensnobelpreis nominiert.



Malaika Vaz

Indische National Geographic
Forscherin, Tierfilmerin and TV-
Moderatorin

Ihre Leidenschaft ist es
Dokumentarfilme über die Umwelt und
bedrohte Tierarten zu drehen. Dabei
legt sie den Fokus auf Wildtierhandel
und gemeinschaftlichen Naturschutz.
Sie hat auch eine Organisation mit dem
Namen Kriya gegründet, die Mädchen
und Kinder aus Stammesgemeinschaften
stärkt.

Preise – Grüner Oscar
Nominierung für ihren
Film über Mantarochen,
Jackson Wild Media
gewonnen



Hindou Oumarou Ibrahim

Tschadische Umweltaktivistin/
Klimaaktivistin

Sie erlebte aus erster Hand die
Auswirkungen des Klimawandels
auf die Ureinwohner*innen, als der
Tschadsee austrocknete, welcher
die Hauptwasserversorgung der
Gemeinde war. Sie gründete auch eine
Organisation, die sich auf die Förderung
der Rechte von Mädchen und Frauen in
der Mbororo-Gemeinde konzentriert
und die Führung und
das Eintreten für
den Umweltschutz
inspiriert.

Im Jahr 2016 wurde
Ibrahim ausgewählt,
die Zivilgesellschaft bei
der Unterzeichnung
des historischen Pariser
Klimaabkommens
am 22. April 2016 zu
vertreten.



Rachel Carson

US-amerikanische Meeresbiologin und
Naturschriftstellerin

Sie schrieb den Bestseller „The
Sea Around Us“ und gewann damit
einen US-amerikanischen National
Book Award. Rachel hat ihren Fokus
verändert, um die Öffentlichkeit vor
den langfristigen Auswirkungen des
Missbrauchs von Pestiziden zu warnen.
Ihre Bemühungen führten zu einer
Umkehr der nationalen Pestizidpolitik,
die zu einem landesweiten Verbot von
DDT und anderen Pestiziden führte.
Dies inspirierte auch eine Basis-
Umweltbewegung, die zur Gründung
der „U.S. Environmental
Protection Agency“
führte. Rachel wurde von
Präsident Jimmy Carter
mit der „Presidential
Medal of Freedom“
ausgezeichnet.

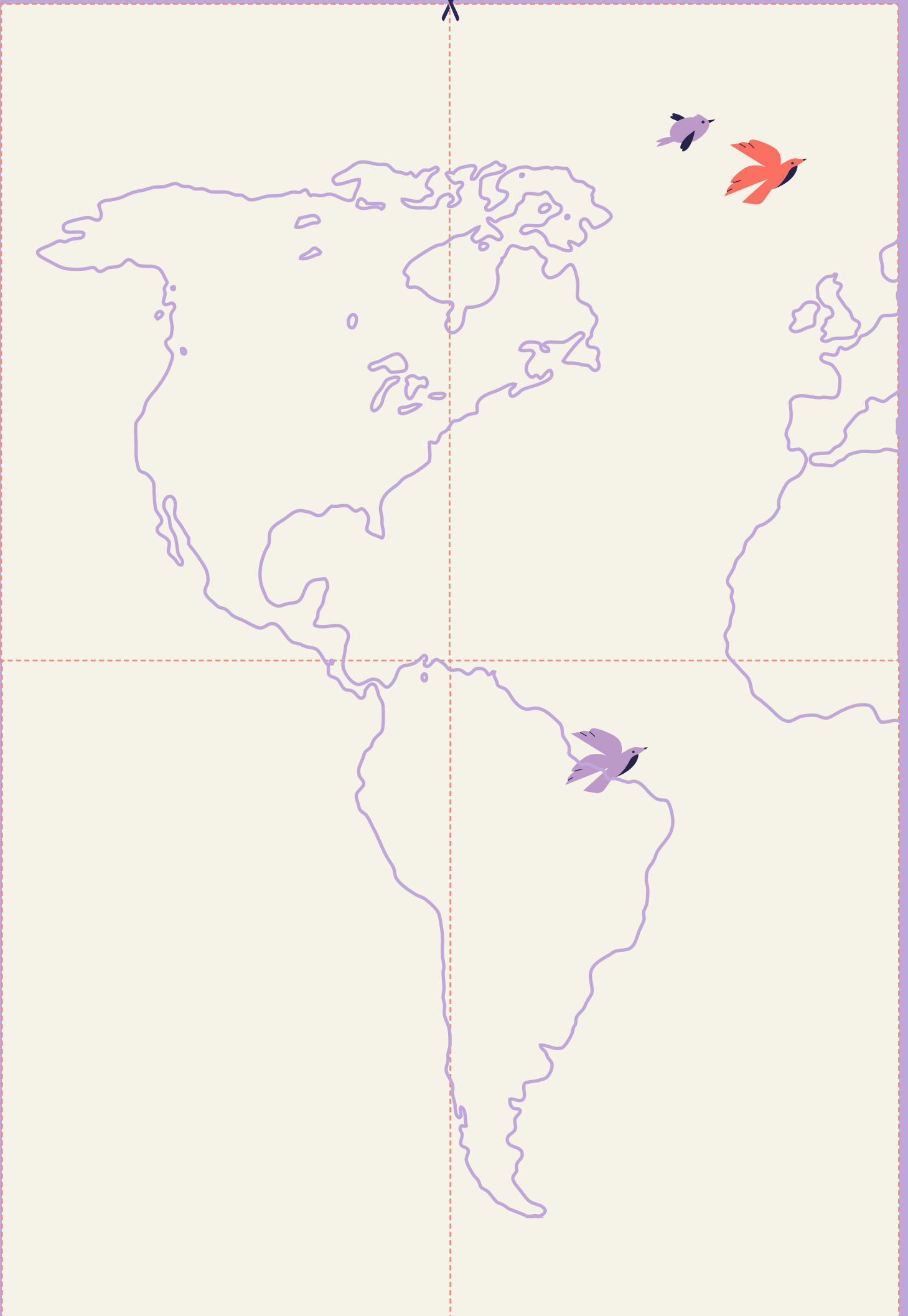


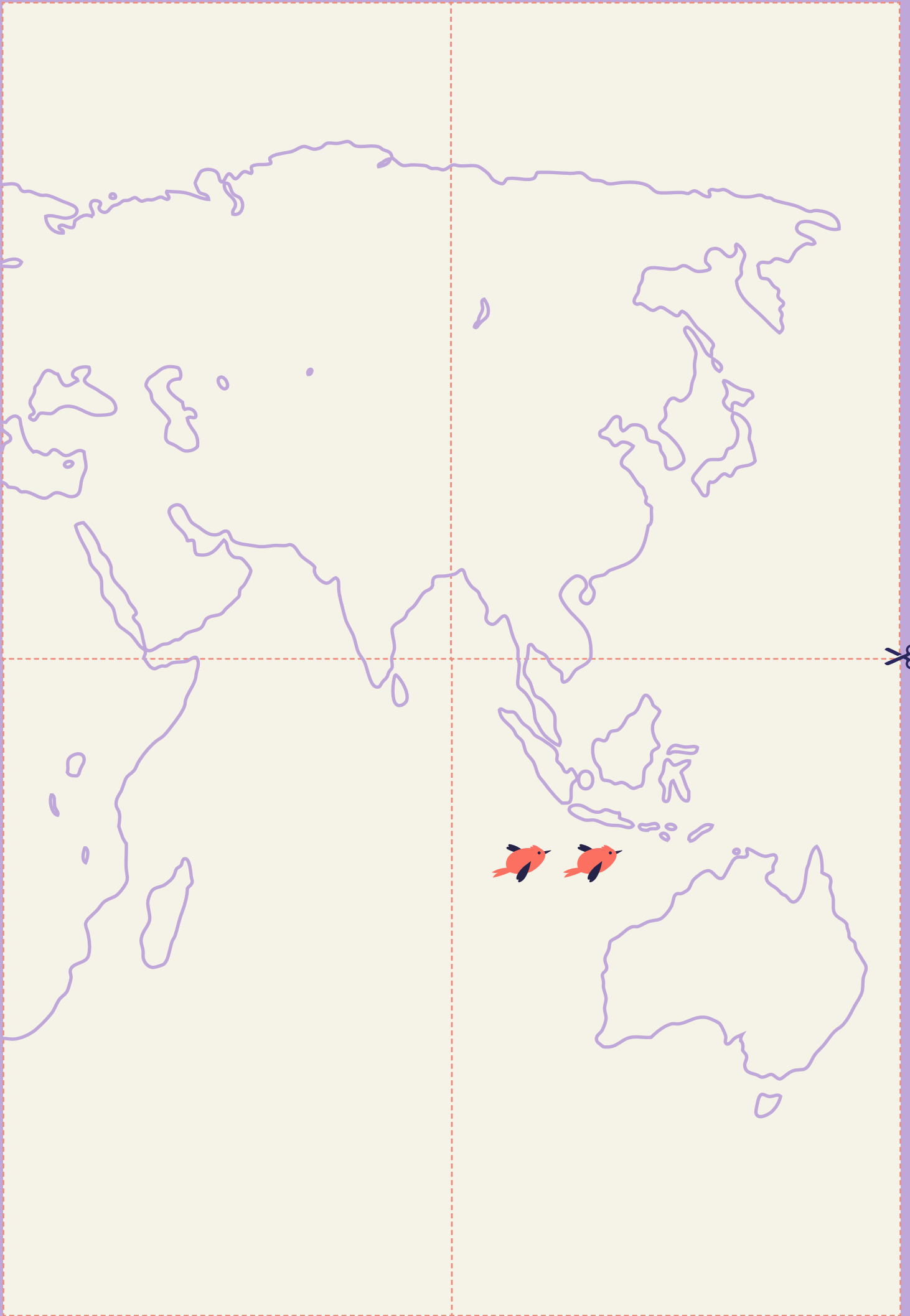
Tessa Khan

Anwältin für Menschenrechte in
Großbritannien

Sie hat in den letzten 10 Jahren
den größten Teil ihrer Arbeit mit
Menschenrechten und nachhaltiger
Entwicklungspolitik verbracht und
auf der ganzen Welt gearbeitet. Tessa
kämpft dafür, die CO2-Emissionen zu
senken, und zwingt die Regierung, die
Verpflichtungen aus dem Pariser UN-
Klimaabkommen von
2015 einzuhalten.
2019, wurde sie vom
TIME Magazine als
eine von 15 Frauen
genannt, die den Kampf
gegen den Klimawandel
anführen.







Acknowledgments

This World Thinking Day activity pack was co-created with the valuable contributions from volunteers around the world:

Alyssa Meredith (USA)

Cat Moody (UK)

Laura Marmolejo Requiz (Venezuela)

Sotra Rasetaso (Madagascar)

Seren Beautyman (UK)

Verena Kunberger (Germany)

The WAGGGS World Centre Team

Curated by

Mel Reoch and Elsa Cardona

Designed by

Studio Ping Pong

World Association of Girl Guides and Girl Scouts

World Bureau,
12c Lyndhurst Road
London, NW3 5PQ
United Kingdom

Telephone +44 (0)20 7794 1181

Email: wtd@wagggs.org

Website: www.wagggs.org

www.worldthinkingday.org